

Der Ruefen

Infos aus Villnöß



Gemeinde

Villnöß
in den Zeitungen

Naturparkhaus

Sommerprogramm

ASV-Teis

Stocksport

Umschlagfoto:
Rätischer Mohn in der Peitler Scharte, Walter Sottsas

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Immer wieder hört man: „Das war ein verlorenes Jahr, verlorene Zeit.“ Besonders in Krisenzeiten fällt es schwer, das Positive zu erkennen. Aber aus jeder Situation kann man Erfahrungen sammeln und Neues lernen. Auch wenn oft das Gefühl entsteht, etwas verpasst, eine Gelegenheit versäumt zu haben, ist es wichtig, die Gegebenheiten so zu nehmen, wie sie sind, das Beste daraus zu machen, selbst aktiv zu werden und eine Veränderung anzustreben.

Ida Bott

WIE DAS MEER

Wie das Meer,
das ewig wiederkehrende,
spült das Leben
Well' auf Welle an den Strand,
an dem ich sitze;
ach, verronnen ist im Sand
allzuviel,
nach dem ich mich nicht bückte!
Dennoch schau' ich immer aus,
voll Erwartung,
nach der nächsten Welle!

Anton von Lutterotti

Herausgeber: Kulturkreis Villnöß

Das Redaktionsteam: Ida Bott, Agatha Fischnaller, Rosmarie Messner,
Hubert Profanter, Paul Profanter, Walter Sottsas, Michl Vikoler

Unsere Adresse: ruefen@rolmail.net

Bankverbindung: Raiffeisenkasse Villnöß IT83T0809458410000300001601

Nächste Ausgabe: Ende August 2021

Redaktionsschluss: 10. August 2021

Wir danken der Gemeinde und der Raiffeisenkasse Villnöß für die finanzielle Unterstützung.

Gemeindebeschlüsse

Inhaltsverzeichnis

Gemeindebeschlüsse	4
Infos vom Bürgermeister	8
Jugenddienst	9
Villnöß in den Zeitungen	10
Gratulationen	14
Öffentliche Bibliothek	
It's Biblio-Bingo-Time	17
Weitere Angebote	18
Raiffeisen Jugendwettbewerb	20
Profanter Brüder Blosegg	22
PGR	
Lange Nacht der Kirchen	24
KFS Familiensonntag	26
Sommer im Naturparkhaus	27
Naturmuseum	30
Weißes Kreuz	
Freiwilliger Zivildienst	32
Chor Villnöß	
Chor im Wandel	33
Jugendchor	33
Prima la Musica	34
Alters- und Pflegeheim	
Eröffnung der Gartensaison	36
Frühlingsfest	37
ASV-Teis	
Sektion Stocksport	38
Sektion Tennis	40
Bezirksgemeinschaft	
Freiwilliger Zivildienst	42
Mitteilungen	43

Wohnbauzone - Erweiterungszone C1 „STEINBRUCH“ in St. Peter

Der Gemeindeausschuss genehmigt die endgültige Rangordnung der Gesuche für die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau.

Des Weiteren beschließt er eine neue Rangordnung von Bewerbern für die Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau zu erstellen und den Termin für die Vorlage der Gesuche, gemäß Art. 4 der Gemeindeverordnung über die Zuweisung der Flächen für den geförderten Wohnbau, vom 03.05.2021 bis 30.06.2021 festzusetzen.

Sanierungs- und Asphaltierungsarbeiten an verschiedenen Gemeindestraßen in Villnöß - 7. Baulos

Es wird beschlossen, den definitiven Zuschlag der Arbeiten an die Firma Impresa Vendruscolo GmbH zu erteilen. Kosten: 433.390,32 €

Errichtung von Parkplätzen und einer Bushaltestelle im Bereich „Filler“ in St. Magdalena

Der Gemeindeausschuss beschließt den definitiven Zuschlag der Arbeiten an die Firma Beton Eisack GmbH zu erteilen. Kosten: 275.043,02 €

Errichtung von unterirdischen Parkplätzen in der Erweiterungszone „Oberhaus“ in St. Peter

Die Baumeisterarbeiten werden an die Firma Erdbewegungsservice OHG aus Villnöß mittels Direktauftrag vergeben. Kosten: 107.821,80 €

Das Los „Türen und Tore“ wird mittels Direktauftrag an die Firma Mortec Tooor GmbH mit Sitz in Kaltern vergeben. Kosten: 17.564,20 €

Die Schlosserarbeiten werden mittels Direktauftrag an die Firma Steiner Christian, Villnöß, vergeben. Kosten: 10.242,82 €

Gewerbeerweiterungsgebiet „Teis 2“ - Bau der Infrastrukturen

Das von Herrn Geom. Ivan Perathoner ausgearbeitete Ausführungsprojekt der Infrastrukturen mit einer Gesamtausgabe von 773.700,00 € wird in verwaltungstechnischer Hinsicht genehmigt.

Errichtung des Gehsteig-Teilstückes vom Fernheizwerk bis zum Buswendeplatz in St. Magdalena

Der Gemeindeausschuss beschließt Herrn Geom. Ivan Perathoner, Klausen, mit der Geländevermessung, Projektierung, Statik und Sicherheitskoordination in der Planungsphase der Arbeiten für den Betrag von 4.859,60 € zu beauftragen.

Errichtung des Gehsteig-Teilstückes vom Dorfzentrum bis zum Buswendeplatz in Teis

Der Gemeindeausschuss beschließt Herrn Dr. Ing. Thomas Larcher aus Bozen mit der Geländevermessung, Projektierung, Statik und Sicherheitskoordination in der Planungsphase der Arbeiten für den Betrag von 11.895,40 € zu beauftragen.

Wohnbauzone - Erweiterungszone C1 „Durns 1“ in Teis

Der Gemeindeausschuss beschließt Herrn Dr. Arch. Andreas Gruber aus Natz-Schabs den Auftrag betreffend Zusatzleistungen für die Abänderung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone – Erweiterungszone C1 „Durns 1“ in Teis für den Betrag von € 1.903,20 zu übergeben.

Der Entwurf der 1. Abänderung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone – Erweiterungszone C1 „Durns 1“ in Teis wird gemäß den von Herrn Arch. Andreas Gruber aus Natz-Schabs ausgearbeiteten technischen und grafischen Unterlagen genehmigt.

Bau der Trinkwasserleitung „Finkenhöhe - Mitterplatz“ in St. Valentin

Der Ausschuss beschließt Herrn Geom. Ivan Perathoner aus Klausen mit der Geländevermessung, Projektierung, Sicherheitskoordination, Bauleitung, Abrechnung

und als Verantwortlicher der Arbeiten gemäß GvD Nr. 81/2008 für den Bau der Trinkwasserleitung „Finkenhöhe – Mitterplatz“ in St. Valentin für den Betrag von 12.382,24 € zu beauftragen.

Errichtung eines Aufzuges im Kulturhaus von St. Peter

Das von Herrn Dr. Arch. Thomas Psailer, Villnöß, ausgearbeitete Ausführungsprojekt wird mit einer Gesamtausgabe von 93.000,00 € genehmigt. Das Bauvorhaben wird mit einem staatlichen Investitionsbeitrag, einem Landesbeitrag und eigenen Bilanzmitteln finanziert.

Des Weiteren beschließt der Ausschuss Dr. Arch. Thomas Psailer aus Villnöß mit der Bauleitung, statischen Bauleitung, Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase, Abrechnung und als Verantwortlicher der Arbeiten für den Betrag von 8.754,72 € zu beauftragen.

Ausgeschrieben werden das Los „Baumeisterarbeiten“ mit einem Ausschreibungshonorar von 37.047,50 € und das Los „Aufzugsanlagen“ mit einem Ausschreibungshonorar von 27.500 €.

Auftrag für die Erstellung einer hydraulischen Gefahr- und Kompatibilitätsprüfung für die Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Villnöß für die neue Wohnbau-Erweiterungszone

ne „Tann“ auf der Gp. 1169/1 KG Villnöß in St. Magdalena

Die Ingenieure Patscheider & Partner mit Sitz in Mals werden mit der Erstellung einer hydraulischen Gefahr- und Kompatibilitätsprüfung für die Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Villnöß für die neue Wohnbau-Erweiterungszone „Tann“ auf der Gp. 1169/1 KG Villnöß in St. Magdalena für den Betrag von 1.205,36 € beauftragt.

Durchführung Antigenschnelltests Covid-19

Der Gemeindeausschuss genehmigt die Vereinbarung zur Durchführung von Antigenschnelltests Covid-19 auf übergemeindlicher Ebene zwischen mehreren Gemeinden des unteren Eisacktals in Zusammenarbeit und als Teil der institutionellen Tätigkeit des Südtiroler Sanitätsbetriebes sowie in Zusammenarbeit mit dem Landesrettungsverein Weißes Kreuz.

Vereinbarung über die Beteiligung der Gemeinden an den Kosten für die Führung des „Infopoint Mobile“ in Brixen mit der Bezirksgemeinschaft Eisacktal und den Gemeinden des Bezirkes:

Die Vereinbarung wird genehmigt.

Vereinbarung betreffend die Be-

ratungsleistungen der Verbraucherzentrale Südtirol in Brixen und Klausen mit der Bezirks-gemeinschaft Eisacktal und den Gemeinden des Bezirkes:

Die Vereinbarung wird für den Zeitraum 2021-2025 genehmigt.

Vereinbarung mit der Bezirks-gemeinschaft Eisacktal über die Führung der Regionalentwicklungsstelle Eisacktal:

Die Vereinbarung wird mit einer Laufzeit von 5 Jahren (ab 01.01.2021) genehmigt.

Vereinbarung mit der Bezirks-gemeinschaft Eisacktal über die Beteiligung an den Kosten für den „Nightliner Eisacktal/Pustertal“:

Die Vereinbarung wird mit einer Laufzeit von 5 Jahren (ab 01.12.2020 genehmigt).

Außerordentliche Sanierung der Weißwasserleitung im Bereich des Sportplatzes Coll

Die Firma Kofler Günther, Villnöß, wird mit den notwendigen dringenden Sanierungsarbeiten für den Betrag von 1.612,23 € beauftragt.

Ankauf von Rundholzpalisaden für die Gemeindestraße St. Jakob

Der Gemeindeausschuss be-

schließt bei der Firma Putzer Holzfachmarkt OHG, Vahrn, Rundholzpalisaden für die Gemeindestraße St. Jakob für den Betrag von 1.887,65 € anzukaufen.

Akustikmaßnahmen in der Turnhalle der Grundschule St. Peter

Dr. Arch. Raimund Thaler, Sarn-tal, wird mit der Baubegleitung und abschließenden Messungen betreffend Akustikmaßnahmen in der Turnhalle der Grundschule St. Peter für den Betrag von 697,84 € beauftragt.

Außerordentliche Asphaltierungsarbeiten an verschiedenen Gemeindestraßen

Der Gemeindeausschuss beschließt bei der Firma Vendruscolo GmbH 30 Tonnen bituminöses Mischgut AC10, 2. Kategorie für die Durchführung außerordentlicher Asphaltierungsarbeiten auf verschiedenen Gemeindestraßen (Nafen und St. Jakob) für den Betrag von 3.097,50 € anzukaufen.



Jugendgruppe Villnöß

Der Jugendgruppe Villnöß wird ein außerordentlicher Beitrag von insgesamt 1.240,00 € für den Ankauf einer Musikanlage und eines

Beamers für den Jugendraum in St. Peter gewährt.

Tennisplatz in Teis

Die Firma Pichler Josef, Teis, wird mit den dringend notwendigen Grabungsarbeiten und der Lieferung des benötigten Materials für die außerordentliche Instandhaltung des Tennisplatzes in Teis für den Betrag von 1.032,16 € beauftragt.



Reduzierung der Kindergarten-gebühren im Schuljahr 2020/21 in den Monaten Mai und Juni 2021

Der Gemeindeausschuss beschließt die Kindergartengebühren des Kindergarten St. Peter im Mai um 50% und im Juni um 100% zu reduzieren und jene der Kindergarten St. Magdalena und Teis im Monat Juni 2021 um 100% zu reduzieren.

Durchführung von Asphaltierungsarbeiten im Bereich des Sportplatzes Coll

Der Gemeindeausschuss beschließt die Firma Impresa Vendruscolo GmbH mit Steuersitz in Klausen mit der Durchführung

von Asphaltierungsarbeiten im Bereich des Sportplatzes Coll für den voraussichtlichen Betrag von 19.896,37 € zu beauftragen.

Außerordentliche Instandhaltung bestehender Steinschlagsicherungsnetze

Die Firma Locher KG mit Sitz in Sarnthein wird mit der Durchführung der außerordentlichen Instandhaltung und Kontrolle der bestehenden Steinschlagschutznetze im Bereich Weißenbach, St. Peter und St. Valentin für den Betrag von 5.009,32 € beauftragt.

Genehmigung der Vereinbarung mit der Interessentschaft „Schafweide Ochsenarten“ für die Errichtung einer Wasserversorgung, einer temporären Hirtenhütte und diverser Schutzmaßnahmen in Zusammenarbeit mit dem Forstinspektorat Brixen für die sichere Behirtung der Villnösser Brillenschafe auf der Koflalm.

Die Vereinbarung wird genehmigt

Wohnbauzone B1 „Geisler“ in St. Magdalena - 1. Maßnahme

Der Gemeindeausschuss genehmigt den Entwurf des Durchführungsplanes für die WBZ B1 „Geisler“ in St. Magdalena - 1. Maßnahme (Art. 60 - L.G. Nr. 9 vom 10.07.2018) gemäß den von Herrn Galafassi Dr. Arch. Gio-

vanni ausgearbeiteten technischen und grafischen Unterlagen.

Ankauf eines Bildschirms für die Gemeindeämter

Die Firma Sidera ICTease Srl, Bozen, wird mit der Lieferung eines Monitors zum Preis von 219,48 € beauftragt.

Erwerb von zusätzlichen Quoten der Selfin G.m.b.H.

Der Gemeindeausschuss beschließt die Verpflichtung und Liquidierung der Raten 5 und 6 fällig im Jahr 2021, laut Vereinbarung vom 21.6.2018 zwischen der Gemeinde Villnöß und der Selfin GmbH.

Ausschreibung und der Vorlage des Ansuchens für die Gewährung von Verlustbeiträgen zur Unterstützung des Handels und des Handwerks für das Jahr 2020 - DMP vom 24. September 2020

Der Gemeindeausschuss genehmigt die Ausschreibung und die Vorlage für das Ansuchen.

Reparatur der Abwasserleitung in der Nähe des Siederhofes

Die Firma Tiefbau Aichner Richard GmbH, Villnöß, wird mit Grabungsarbeiten und der Lieferung von verschiedenem Material für den Betrag von 7.741,17 € beauftragt.



Glasfaseranschluss Bereich Untergassl in Teis – Auftragserteilung

Der Ausschuss beschließt die Firma M-Elektro GmbH, Bruneck, mit dem Glasfaseranschluss der Zone Untergassl in Teis für den Betrag von 2.667,65 € zu beauftragen.

Die Firma Josef Pichler, Villnöß, wird mit Verlegung von Leerrohren für den Glasfaseranschluss für den Betrag von 1.212,91 € beauftragt.

Des Weiteren wird die Firma Tiefbau Aichner Richard GmbH, Villnöß, mit Arbeiten beim Glasfaseranschluss der Zone Untergassl in Teis für den Betrag von 244,00 € beauftragt.

Sandra Putzer

Infos vom Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Ein großes Bauvorhaben im Bereich Infrastrukturen wurde im Juni mit Erfolg abgeschlossen: die Erneuerung der Trinkwasserleitung Pineid-Vikol. Damit ist die gesamte Gemeinde-Trinkwasserhauptleitung im Bereich Coll erheblich verbessert worden und die ständigen Brüche der maroden Rohre gehören der Vergangenheit an. Unvermeidlich kam es zu Einschränkungen und Unannehmlichkeiten während der Arbeiten zum Einbau der Leitung entlang der Coller Straße. Im Namen der Gemeindeverwaltung möchte ich auf diesem Wege den Anrainern und Bewohnern im genannten Bereich für das große Verständnis Danke sagen.

Fertig gestellt und in Betrieb genommen wurden im Frühjahr auch die 5 Ladestationen für E-Bikes, welche im Rahmen des Leader Projekts Eisacktaler Dolomiten verwirklicht werden konnten. Da sich die Technik in diesem Bereich rasant entwickelt, sollen die Ladestationen nach Möglich-

keit zukünftig mit Schnelladesystemen aufgerüstet werden.

Aufgeräumt und instand gesetzt wurde vieles im Bereich der Forst- und Wanderwege, was nach den massiven Waldschäden vom Herbst dringend notwendig war. Bei dieser Aktion waren mehrere Institutionen mit beteiligt: Bauern, Private, die Bauernforst, sowie die Villnöß Tourismus Genossenschaft.

Das Thema Covid begleitet uns nach wie vor, auch wenn sich die Situation im Moment sehr gebessert hat. In diesem Zusammenhang möchte ich allen danken, die bei der Organisation und Durchführung der Schnelltests mitgewirkt haben. Ich appelliere an alle Bürger, sich weiterhin verantwortungsvoll zu verhalten und Vorsicht walten zu lassen.

Für die Sommerbetreuung der Kinder bietet die Gemeinde heuer aufgrund der großen Nachfrage in Zusammenarbeit mit der Organisation „Kinderwelt“ Sommerwochen in zwei Fraktionen,



nämlich St. Magdalena und Teis, an. Für die älteren Kinder und Jugendlichen gibt es wieder attraktive Angebote vom Jugenddienst Unteres Eisacktal. Wir hoffen, dass alle geplanten Aktionen mit möglichst wenig Einschränkungen durchgeführt werden können.

Ich wünsche allen Kindern und Schülern jedenfalls viel Freude in den wohlverdienten Ferien und allen Villnösser Bürgerinnen und Bürgern eine möglichst sorglose Sommerzeit!

Der Bürgermeister
Peter Pernthaler



Jugendräume Villnöß & Teis

Nachdem einige von euch den Wunsch an uns herangetragen haben, dass die Jugendräume auch im Sommer immer mal wieder geöffnet und verschiedene Tagesaktionen angeboten werden, kommen wir diesem Wunsch gerne nach. Schau in der Whatsapp-Gruppe nach oder wenn du hier noch nicht Mitglied bist, melde dich bei deinem Jugendarbeiter **Aaron Puntajer 388 7738887**. Du hast richtig gelesen - Jasmin ist in Baby-Pause und ab sofort ist Aaron in Villnöß. Er ist auch sonst immer für dich da, wenn du einfach mal ein bisschen quatschen willst.

Mehr Infos:   



Endlich Sommer!

Gleich in der 1. Ferienwoche starten im Jugenddienst Unteres Eisacktal die Sommerwochen 2021. Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren erleben gemeinsam mit viel Spaß, tollen Spielen und coolen anderen Kindern einen bunten Sommer unter Einhaltung der geltenden Corona-Bestimmungen. Egal, ob bei einem Zeltlager auf der Ramitzler Schwaige Lajen, einer Woche auf der Alm oder Wochen nur unter Mädels/Jungs, verbringen sie die Wochen unter Gleichaltrigen mal weg von daheim. In anderen Wochen liegt der Fokus darauf, dass die Kinder und Jugendlichen tolle Wochen voller Action, Spaß und Erlebnissen verbringen und dort jeden Tag etwas anderes auf dem Plan steht: Ein Ausflug zum Standup-Paddling, in den Hochseilgarten oder zum Mountain-Car. Der Kochlöffel wird genauso geschwungen wie das Tanzbein in unseren Themenwochen. In Barbian bieten wir in diesem Jahr auch Wochen für Grundschüler*innen an.

In vereinzelten Wochen sind auch noch Plätze frei - melde dich bei Bärbl 335 7085717. Wir wünschen allen Teilnehmer*innen einen tollen Sommer!

Wir danken unseren Sponsoren Brimi, Fritz&Felix, Kraut&Ruabm, Locker, Melix, Mittelschule Klausen, Opitec für die großzügige Unterstützung, der Familienagentur, unseren Mitgliedsgemeinden und -pfarreien sowie der Raika Untereisacktal für die finanzielle Unterstützung.

Jugend im Fokus

Mitreden & Mitbestimmen

In jeder Gemeinde haben wir die Möglichkeit mitzureden und mitzugestalten. Oftmals wissen wir nur nicht wie. Darum möchten wir als Jugenddienst Unteres Eisacktal jungen Menschen die Möglichkeit geben, die Stimme an die jeweilige Gemeindepolitik zu richten. Alle Statements werden gesammelt und nachher an die Jugendreferentin Roswitha Moret weitergegeben.

Damit können Politiker*innen ihre Gemeindearbeit jugendrelevant gestalten. Mach mit! www.jdue.org/jugend-fokus

Wir suchen DICH für unser Reporter*innen-Team

Für unsere Jugendseite in den Gemeindeblättern und unseren Blog suchen wir immer wieder interessante Artikel. Dich fasziniert ein gewisses Thema und du hast Lust darüber zu schreiben? Dann recherchiere die Fakten und mach daraus einen tollen Artikel oder eine Reportage. Damit du ein paar handwerkliche Tipps bekommst, organisieren wir hin und wieder Workshops zum Schreiben mit Fachpersonal. Wenn du mitmachen und dich kreativ austoben willst, dann melde dich bei stephanie@jdue.org

JUGENDDIENST 
Unteres Eisacktal

Einzelne Aktionen finden immer wieder statt. Halte dich über unsere Social-Media-Kanäle aktuell!

UNSERE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN

Soundandacht Latzfons	25.06.2021
Jungbürgerfeier BIG	31.07.2021
Auszeit - Tage zum Auftanken	30.08.-03.09.
Pulverfass Vesuv - 18+	30.08.-03.09.

Villnöß in den Zeitungen

01. Jänner 2020 – 31. Dezember 2020

Diese chronologische Übersicht bietet einen Rückblick über Geschehnisse in Villnöß im vergangenen Jahr 2020. Die gesammelten Einträge stammen aus Nachrichten in den Zeitungen. Die einzelnen Artikel wurden digitalisiert und liegen in der Gemeinde zur Einsicht auf.

- 04.-6.1.20 D Wichtige Infrastrukturen im Fokus – Wasser- und Stromleitungen werden erneuert. Das Projekt „Parkplatz Filler“ soll realisiert werden.
- 11.-12.1.20 D Mehr Effizienz weniger Verbrauch – Fillerlift verfügt über eine neue Beschneiungsanlage – Bereits 30.000 Durchfahrten.
- 14.01.2020 D Rückschau auf intensives Musikjahr – Hansjörg Profanter erhält das Verbands-Ehrenzeichen in Groß-Gold.
- 16.01.2020 D Erste Planunterlagen liegen auf – Verein „Zukunft Villnöß“ hat im Gemeindeamt eine Machbarkeitsstudie zur Verbindung Villnöß-Gröden hinterlegt.
- 24.01.2020 D Peter Pernthaler kandidiert wieder – Bürgermeister Peter Pernthaler steht für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.
- 27.01.2020 D Gemeinsame Arbeitsbereiche definieren -Die Gemeinden Lajen, Villnöß und Waidbruck haben diese Woche den Startschuss für eine künftige übergemeindliche Zusammenarbeit gesetzt.
- 03.02.2020 D Mit dem Auto die Aufstiegsspur hoch – 2 Urlauber aus Asien fahren mit dem Auto die Aufstiegsspur von Zans hinauf.
- 04.02.2020 D Spiel gedreht: Villnöß schlägt Sterzing – Villnöß wahrt in der A-Klasse, der heimischen Damenmeisterschaft seine Titelchancen. (Kegeln)
- 06.02.2020 D Aufwertung ländlicher Gebiete – Das Leader-Programm der Europäischen Union soll vor allem ländliche Gebiete in ihrer Entwicklung unterstützen.
- 12.02.2020 D Weniger Geburten, mehr Todesfälle – Bis zum Jahresende 2019 verzeichnete Villnöß mehr Todesfälle als Geburten.
- 20.02.2020 D Villnöß: Sitzung des Gemeinderates am Freitag.
- 21.02.2020 TZ „Leichtsinnige Entscheidung“ – Die Liftverbindung zwischen Villnöß und Gröden ist zwar noch lange nicht beschlossene Sache, aber es gibt bereits Widerstand.
- 24.02.2020 D Lambacher-Brüder holen Gold – Duo aus Villnöß rast zu Europameistertitel in Moskau.
- 24.02.2020 D „Fisch“ angelt sich die erste Kugel – Villnösser feiert beim Parallel-Riesentorlauf in Pyeongchang 18. Weltcupsieg und holt Riesen-Kristallkugel.
- 25.02.2020 D Nachwuchs zeigt auf – Starke Leistungen bei 2 Südtirolcup-Rennen in Villnöß.
- 25.02.2020 D Nein zu Verbindung Villnöß-Gröden – Gemeinderat fegt mit knapper Mehrheit von 8 Nein- und 7 Ja-Stimmen Machbarkeitsstudie vom Tisch.
- 25.02.2020 D Das Gebiet in seiner Form erhalten – Initiative zum Schutz des Gebietes Raschötz-Brogles – Gegen Liftverbindung von Villnöß über Raschötz zur Seceda.
- 26.02.2020 TZ „Alternativen sind da“ – Eine Seilbahnverbindung zwischen Gröden und Villnöß ist vorerst vom Tisch.
- 27.02.2020 D Vorwahlen stärken Bürgermeister den Rücken – Hohe Beteiligung bei Vorwahlen der SVP-Ortsgruppen von Villnöß und Teis.
- 28.02.2020 D Neue Gästebetten in Villnöß ermöglicht – Der Gemeinderat hat mehrere Änderungen im Bauleit-

- plan genehmigt.
- 28.02.2020 TZ „Wichtiges Werkzeug“ – Die Lvh-Ortsversammlung fand in Villnöß statt, dabei war das Hauptthema: Soziale Netzwerke.
- 02.03.2020 D Roland Fischnaller setzt sich ein Denkmal – 39-Jähriger gewinnt den Gesamtweltcup in den Parallel-Disziplinen.
- 03.03.2020 D Die Wende kam 2010 – Roland Fischnaller über seine Karriere.
- 03.03.2020 D Keine Vorentscheidung im Dreikampf – Villnöß bezwingt Spitzenreiter – 13-jährige Selina Fischnaller trumps auf. (Kegeln)
- 04.03.2020 D Kfz-Kenntafeln können erhoben werden – Der Gemeinderat Villnöß hat sich für die Beteiligung an der Planung eines Systems zur Überwachung und Erhebung von Kfz-Kenntafeln ausgesprochen.
- 05.03.2020 D Zusammenarbeit mit Reinhold Messner ausbauen – Bürgermeister Peter Pernthaler möchte weiterhin auf den sanften Tourismus setzen und mehr mit Bergsteigerlegende Reinhold Messner zusammen arbeiten.
- 06.03.2020 D Älteste Villnösserin ist 100 – Maria Messner Profanter vollendet 100. Lebensjahr.
- 07.04.2020 D Südtirol startet neu – Wirtschaftsdienstleiter IDM startet Kampagnen unter dem Motto „Restart Südtirol“ „Südtirol gestärkt aus der Krise“.
- 17.04.2020 D Wieder 14 neue Fälle in Bozen – In Villnöß klettert die Zahl um 4 auf 18 Coronainfizierte.
- 23.04.2020 D Würdevoll Abschied genommen – Trauer in Zeiten von Vorsichtsmaßnahmen – Peter Micheler berichtet über den Tod seiner Mutter während der Pandemie.
- 24.04.2020 D Böschungsbrand gelöscht – 20 Mitglieder der Feuerwehr St. Peter haben den Brand nahe St. Jakob gelöscht.
- 24.04.2020 D Ein großes Dankeschön von Herzen – Katholischer Familienverband lädt zu einer gemeinsamen Aktion – Kinder machen mit.
- 07.05.2020 D „Es braucht klare Regeln“ – Franz Messner beschreibt die Situation als unsicher und schwierig.
- 20.05.2020 D Gemeinderäte tagen außerhalb der Rathäuser – Aufgrund von Corona finden die Sitzungen des Gemeinderats nicht im Rathaus statt.
- 23./24.5.20 D Gemeinderat teilt Gelder zu – Verwaltungsüberschuss verpflichtet. Das Mineralienmuseum öffnet im Sommer.
- 26.05.2020 D Tagestouristen sollen gelenkt werden – Trotz Corona wird am Besucherlenkungssystem weiter gearbeitet.
- 27.05.2020 D Friedhof und Pfarrheim werden neu gestaltet – Pfarrheim in St. Peter wird neu gebaut – Neubau bietet der Gemeinde die Möglichkeit, eine Kindertagesstätte zu errichten.
- 28.05.2020 D Vielfältige Sommerangebote für Mittelschüler in Südtirols Naturparks – Es gibt viele neue Sommerangebote für Jugendliche im Naturparkhaus Puez-Geisler.
- 09.06.2020 D Neuer Radweg Albeins-Ranui – Die Tourismus-Genossenschaft setzt weiter auf den Radtourismus.
- 18.06.2020 D Melkkuh EU – Einer der Top-Empfänger 2019 war Thomas Huber mit 170.761 €
- 19.06.2020 D Ausgabestelle für Medikamente – Im August soll die Medikamentenausgabestelle in Pitzack /St. Peter geöffnet werden.
- 02.07.2020 D Buchungslage macht Hoffnung – Generalversammlung der Villnöß-Tourismus-Genossenschaft-Betriebe im Tal sind allesamt wieder geöffnet.
- 07.07.2020 D Seit 1957 stets zu Diensten – Seit Ende der 80er ist es der heimliche Star unter den Fahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr St. Magdalena.
- 15.07.2020 D Radfahrer kommt zu Fall – Ein Einheimischer ist im Dorfczentrum von St. Peter gestürzt.
- 20.07.2020 D Bauern müssen Antersasc aufgeben – Nachdem mehr als ein Dutzend Schafe gerissen wurden, haben die 3 betroffenen Bauern die restlichen Tiere von der Weide geholt.

- 25./26.7.20 TZ 34 Schafe gerissen – Allein heuer wurden in der Talsohle 34 Brillenschafe von Wölfen und Goldschakalen gerissen.
- 27.07.2020 D Villnösser Brillenschaf ist vom Aussterben bedroht – Alte Rasse vor 30 Jahren mit engagierter Zuchtarbeit wieder aufgebaut – Bestand heute ist rückläufig – Auch der Wolf setzt Schafen zu.
- 28.07.2020 D Sanierung des Mesnerhauses in St. Peter – Dem Gemeinderat wird das Vorprojekt in verwaltungstechnischer Hinsicht vorgelegt.
- 29.07.2020 D „Herdenschutz hierzulande nicht möglich“ – Philipp Burger holt nach den schockierenden Bildern seine Schafe ins Tal zurück.
- 31.07.2020 D Beendet der Wolf das Projekt? – Züchter entscheiden heute, ob sie die Schafbeweidung der Kofelalm wieder aufgeben müssen.
- 1./2.08.2020 TZ Verzweifelte Schafzüchter – Fast täglich hat der Wolf auf der Kofl-Wiese gewütet.
- 1./2.08.2020 D Das Leiden der Brillenschafe geht weiter – Ein Goldschakal holt sich von der Weide des Geneidhofes weitere 2 Villnösser Brillenschafe.
- 03.08.2020 D „Wir müssen zusammenhalten“ – Villnösser Brillenschafe bleiben vorerst auf der Alm.
- 04.08.2020 TZ Alles beim Alten – SVP bleibt die einzige politische Kraft in Villnöß.
- 04.08.2020 D Amt bestätigt Wolfsrisse – Laut Rissbild haben Wölfe 18 Schafe gerissen.
- 04.08.2020 TZ „Abschuss muss möglich sein“ Bürgermeister ist besorgt um die Sicherheit der Bevölkerung
- 06.08.2020 D Goldschakal greift nahe der Siedlung an, Wolf auf der Alm – Bürgermeister ist besorgt um die Sicherheit der Bevölkerung.
- 06.08.2020 D Wolf und Goldschakal: Schafzüchter verzweifelt – Wieder Lamm in Villnöß gerissen. Räuber überwindet Zaun neben Bauernhaus.
- 07.08.2020 D Wolfsrisse: „Entscheidung in Rom einfordern“ – SVP-Landtagsabgeordneter Helmut Tauber befürchtet Rückschlag für erfolgreiches Projekt rund um das Villnösser Brillenschaf.
- 07.08.2020 TZ „Wir wollen wachrütteln“ Der Villnösser Gemeinderat fordert mit einer Resolution ein Südtirol ohne Großraubtiere.
- 8./9.8.2020 D Auf ein schnelles Handeln wird gedrängt – Gemeinderat spricht sich in Resolution für ein Südtirol ohne Großraubtiere aus.
- 8./9.8.2020 D Aufsteiger Peter Pernthaler – Peter Pernthaler plädiert offen für den Abschuss der Wölfe und der Goldschakale.
- 8./9.8.2020 D Fischnaller vom Ötzi Peak begeistert – Roland Fischnaller wagte sich auf die neue Aussichtsplattform Iceman Ötzi Peak am Schnalstaler Gletscher.
- 10.08.2020 D Der Wolf schlägt schon wieder zu – Wieder gerissene Brillenschafe auf der Kofelwiese in Villnöß entdeckt – Bürgermeister fürchtet um Aufzucht der alten Rasse.
- 12.08.2020 D „Der schmale Grat zwischen Leben und Tod“ – Einblick im Leben des Arztes Hubert Messner.
- 17.08.2020 D Schafe werden vorzeitig ins Tal gebracht, um diese vor den Angriffen der Wölfe zu schützen.
- 17.08.2020 D „Sorgen der Kleintierzüchter ernst nehmen“ – Aussprache zwischen Experten, Züchtern, Bauern- und Gemeindevertretern zum Thema Wolf und Goldschakal.
- 21.08.2020 D 55 Schafe wurden in diesen Sommer, auf den Villnösser Almen gerissen.
- 25.08.2020 TZ „Haben alles im Griff“ – Großer Ansturm auf der Villnösser Alm.
- 28.08.2020 D Villnöß ist quarantänefrei: der letzte Betroffene wurde entlassen.
- 02.09.2020 D „Ja zu Villnösser Wolfs-Resolution“ Klare Zustimmung durch den Rat und ein Treffen mit Landeshauptmann geplant.
- 03.09.2020 D Wenn die Geisler zum Everest werden – Maximilian Profanter und Daniel Crepez gelingt erfolgreich die Everesting-Challenge.

- 07.09.2020 D Heuer schon 97 Schafe in Villnöß gerissen –Züchter des Villnösser Brillenschafs treffen Landeshauptmann Arno Kompatscher.
- 14.09.2020 D Bei Waldarbeit von Baumstamm getroffen – 55-jähriger Einheimischer schwer verletzt.
- 15.09.2020 D Edelweiß tritt auf einer Liste an – 19 Bürger der Gemeinde Villnöß treten bei den bevorstehenden Gemeinderatswahlen für die SVP an.
- 22.09.2020 TZ Die Gewählten – Peter Pernthaler bewirbt sich wieder als Bürgermeister und gilt damit als (fast) sicher gewählt.
- 23.09.2020 D Pernthaler: Nach Schnupper folgen die großen Schritte – Peter Pernthaler erhielt 1283 Stimmen bei den Gemeindewahlen.
- 28.09.2020 D Teis Villnöß schaffte es, mit einem Mann weniger den Sieg gegen Arberia zu holen. (Fußball)
- 29.09.2020 D Unterbringung mit Versorgung aufgebaut – Zivilschutz des Weißen Kreuzes übt in Villnöß.
- 01.10.2020 D Gemeinsam gegen den Wolf – Eisacktaler Gemeinden befürworten „großraubtierfreies Südtirol“. Reinhold Messner will Schafe ebenfalls schützen.
- 06.10.2020 D „Juwel erstrahlt im neuen Kleid“ – Erweitertes Mineralienmuseum Teis gesegnet und der Öffentlichkeit vorgestellt – 10.000 Besucher jährlich.
- 09.10.2020 D 2 Neue und 2 Erfahrene im Ausschuss – Gemeinderat genehmigt Vorschlag des Bürgermeisters zur Bildung des Gemeindeausschusses.
- 13.10.2020 TZ „Ein tolles Team“ – Der Gemeinderat in Villnöß hat den Vorschlag des Bürgermeisters Peter Pernthaler zur Ausschussbildung genehmigt.
- 19.10.2020 D Teis Villnöß gewann gegen Auer 3:1. Teis Villnöß bleibt vorne dabei.
- 26.10.2020 TZ Geschlossener Kindergarten – Der Kindergarten in St. Peter ist seit kurzem aufgrund eines Covid-Verdachtsfalls geschlossen.
- 13.11.2020 D Valentinas Welten – Valentina Schatzer aus Villnöß brennt für die Schauspielkunst.
- 20.11.2020 TZ In Tirol wird der 24-jährige Moritz Messner seit mehreren Tagen vermisst. Die Polizei bittet nun um Mithilfe.
- 30.11.2020 D Gemeinden geeint gegen den Wolf – Bezirksrat der Bezirksgemeinschaft Eisacktal verabschiedet entsprechende Resolution.
- 10.12.2020 D Haushalte lahmgelegt – 3 Höfe am Mittwoch ohne Strom, aufgrund von starken Schneemassen.
- 11.12.2020 D „Der sanfte Weg ist der richtige“ – Bürgermeister Peter Pernthaler präsentiert sein programmatisches Dokument und stellt das geplante Vorhaben vor.
- 16.12.2020 D E-Werk-Gesellschafter ziehen einen Schlusstrich – Villnösser Bach Konsortial GmbH aufgelöst – Rekurs bei Tinnebach-Werk.
- 23.12.2020 TZ Lebloser Körper am Innufer – Moritz Messner ist tot: gefunden wurde er am Innufer in Kundl.
- 23.12.2020 D Leiche von Vermisstem von einem Fischer gefunden.
- 24./25./26./27.12.2020 D Brillenschaf in Gefahr – Wolf und Goldschakal reißen wieder viele Tiere.
- 29.12.2020 D Dienst der Ortspolizei neu regeln – Villnöß zeigt Interesse an der Präsenz der Ortspolizei in Klauen für die Kontrollen in den Bereichen Verkehrsgeschwindigkeiten und Parken.

D – Dolomiten

TZ – Tageszeitung

Martin Leitner

Aus Privacygründen werden diese Daten nicht im Internet veröffentlicht.



Wir gratulieren

Aus Privacygründen werden diese Daten nicht im Internet veröffentlicht.



Aus Privacygründen werden diese Daten nicht im Internet veröffentlicht.

Kleine Wunder

**Ich wünsche dir viele kleine Wunder,
wie das Glitzern der Sonne auf dem Wasser,
die ersten reifen Äpfel im Jahr,
einen Vogel auf dem Fensterbrett.
Viele kleine Wunder im großen Wunder Leben.**

It`s Biblio-Bingo-time!



Öffentliche Bibliothek Villnöß

Angebote zur Leseförderung im Bibliothekssystem Villnöß

Mit Beginn der Sommerzeit haben viele wieder mehr Lust und Zeit zum Lesen. Deshalb bieten wir in unserem Bibliothekssystem auch heuer wieder für alle, die gerne lesen, eine reiche Auswahl an Urlaubs- und Ferienlektüre an. Bestseller, Bücher zum Schmunzeln oder Abschalten, Kochbücher für die Grillparty, aber auch ernstere Themen stehen zur Auswahl.

In Zusammenarbeit mit der Mittelpunktbibliothek Brixen und den zentralen Stellen des Landes finden heuer auch wieder zwei Sommerleseaktionen statt.

Die Zielgruppen sind einmal die Grundschüler, doch auch die Jugendlichen von 11 bis 16 Jahren sind wieder aufgefordert an der

Aktion „Lesen im Liegestuhl“, die bereits in der letzten Rufen-Ausgabe vorgestellt wurde, teilzunehmen

Biblio-Bingo-Lesenspiel: Sommerleseaktion für Grundschüler

An dieser Leseaktion beteiligen sich die Bibliotheken des Bezirkes Eisacktal und sie richtet sich an alle Grundschüler, die gerne lesen. Zudem soll vor allem ein Anreiz geschaffen werden, das umfangreiche Angebot der Bibliothek während der Ferienzeit zu nutzen. Im heurigen Sommer findet die Aktion wieder in Form eines „Biblio-Bingo-Lesespiels“ statt.

In der letzten Schulwoche haben alle Grundschüler die Biblio Bingo-Karte mit Leseempfehlungen erhalten und wurden somit eingeladen, sich an der Aktion zu

beteiligen. Dabei gilt es im Laufe des Sommers eine Viererreihe auf dieser Karte, senkrecht, waagrecht oder diagonal je nach eigenem Interesse auszusuchen und mindestens 4 Bücher dazu zu lesen.

In beiden Bibliotheken wurden wieder viele neue Medien angekauft und mit einem Aufkleber gekennzeichnet, aber auch alle anderen Bücher der Bibliothek können ausgeliehen werden. Sie müssen nur zu den Vorgaben einer Reihe auf der Bingo-Karte passen.

Die Sommerleseaktion ist jedes Jahr sehr beliebt, und für alle die mitmachen und die ausgefüllte Bingo-Karte nach den Ferien in der Bibliothek abgeben, gibt es wieder eine Überraschung.

Lies ...

ein richtig spannendes Buch	EIN BUCH MIT GRÜNEM COVER	EIN BUCH VON BEIHEM LIEBLINGSAUTOR	IM FREIEN
EIN BUCH MIT MEHR ALS 100 SEITEN	EIN BUCH ÜBER EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT	EINEN KRIMI	EIN BUCH VON EINEM AUTOR, DER DEN GLEICHEN VORNAMEN HAT WIE DU
HÖR EIN HÖRBUCH	EINEN COMIC-ROMAN	EIN SACHBUCH	EIN BUCH, DAS BUCH ZUM LACHEN BRINGT
EIN BUCH DEINER WAHL	EIN BUCH MIT EINEM COVER, DAS DIR BESONDERS GUT GEFÄLLT	DEN ERSTEN BAND EINER REIHE	EIN BUCH ÜBER EIN TIER

SACHBÜCHER

VERLORENE ARTEN
ALLES ÜBER ROBOTER
AnyBody
ES GEHT UM DIE WURST

BIBLIOTHEK VILLNÖSS
PETERWEG 3
39040 VILLNÖSS
TELEFON: 0472 840410
E-MAIL: ROSMARIE.MESSNER@VILLNOESS.EU
WWW.BIBLIO.BZ.IT/VILLNOESS

BIBLIO-BINGO
LESESOMMER DER EISACKTALER BIBLIOTHEKEN 2021
LESETIPPS

Bibliothek Villnöß

Weitere Angebote für Jung und Alt

Weitere Angebote und Projekte zur Leseförderung werden immer wieder im Laufe des Schuljahres in Zusammenarbeit mit den Grundschulen vor Ort durchgeführt. So haben wir heuer im Hauptsitz St. Peter einen Astrid Lindgren Medienkoffer mit vielen Büchern und Infos dieser wohl bekanntesten Kinderbuchautorin zusammengestellt und den Kindern in der Bibliothek nahegebracht. So erlebten die Schüler dort eine interessante Deutschstunde, bei der sie den Anstoß zum Weiterarbeiten in der Schule bekamen. Mit Begeisterung vertieften sie sich in die beigelegten Unterlagen, lasen gar einige Bücher der Autorin und verfielen im wahrsten Sinne des Wortes dem „Astrid Lindgren-Fieber“. Sie erarbeiteten anschließend in Gruppenarbeit Plakate mit Steckbriefen zum Thema und präsentierten das Ergebnis nachher wieder in der Bibliothek. Ein gelungenes Projekt zur Steigerung der Leselust zwischen Schule und Bibliothek.

Auch die 5. Klasse lernte in der Bibliothek eine ganz besondere Art einer Buchvorstellung kennen. Die Schüler bekamen den Auftrag, ein Buch zu lesen und nachher in der Schule dazu passend eine Pringeldose oder einen Schuhkarton mit verschiedenen Wahl- und Pflichtaufgaben zu gestalten. Auch hier entstanden ganz tolle individuelle Kunstwerke, die sie nachher wieder in anderen Klassen präsentierten.

Die erste Klasse wurde im Frühjahr zu einer Einführung mit dem Bilderbuchkino „Pippilothek“ eingeladen und lernte dabei das

Verhalten und die wichtigsten Regeln beim Ausleihen kennen. Später kamen die Buben und Mädchen noch einmal zu einer



spannenden Vorlesestunde in die Bibliothek. Die junge Studentin Hanna Pernthaler las ihnen das Buch „Der Koffer“ vor und konnte den Schülern mit viel Einfühlungsvermögen das Migrations-thema nahebringen.

Bibliotheksbesuch von Senioren aus dem Pflegeheim

Nach der langen Coronapause konnten wir Anfang Juni auch wieder einige Senioren aus dem Alters- und Pflegeheim von St. Peter begrüßen. Gemeinsam mit den beiden Betreuerinnen Tanja und Verena kamen sie am Vormittag in die Bibliothek und konnten wieder neue Bücher zum Lesen mitnehmen. Bei einem Kurzfilm zum Buch „Das

versunkene Dorf“ wurden sie an vergangene Zeiten erinnert und auf einige Neuerscheinungen aufmerksam gemacht. Dabei war vor allem das gesellige Miteinander in einer anderen Umgebung nach der langen Zeit der Isolation für sie sehr wichtig. Sie freuten sich

auch, dass sie zum Abschluss die kleine Süßspeise namens „Vischger Schneemilch“ zum Verkosten bekamen. Das Rezept stammt aus dem neuen Südtiroler Kochbuch Schneemilch & Pressknödel.

Rosmarie Messner



Achtung: Sommeröffnungszeiten in der Bibliothek von St. Peter:

In den Sommermonaten Juli und August bieten wir im Hauptsitz noch zusätzliche Öffnungszeiten am Montag Vormittag und am Dienstag Abend, sowie erweiterte Öffnungszeiten am Mittwoch- und Freitag Vormittag an.

Hauptsitz St. Peter Telefon: 0472/840410

Sommeröffnungszeiten: Juli – August

Wochentag	Uhrzeit	
Montag:	8.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag:	16.00 – 20.00 Uhr	
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr	14.30 - 17.30 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr
Sonntag:	9.30 - 11.30 Uhr	

Raiffeisen Jugendwettbewerb

Der Internationale Jugendwettbewerb der Raiffeisenkassen gehört zu den größten Jugendwettbewerben weltweit. Jährlich senden rund 1 Million Teilnehmer/-innen ihre Wettbewerbsbeiträge ein.

Das diesjährige Thema der 51. Auflage des Jugendwettbewerbes lautete „Bau dir deine Welt – Wie sieht dein Traumhaus aus?“ und die Raiffeisenkasse Villnöß nahm erstmals mit allen drei Grundschulen des Tales daran teil.

Rund 150 Schüler/-innen gingen fleißig ans Werk und so entstanden wunderschöne, kreative und einzigartige Bilder. Für die Fachjury war es gar nicht so einfach die Siegerbilder der zwei Gruppen (1. und 2. Klasse bzw. 3.,4. und 5. Klasse) zu ermitteln, denn es galt, die Juryrichtlinien einzuhalten und zu erkennen, welche Idee hinter jedem Bild steckt und ob diese der Altersstufe angemessen bildhaft gut umgesetzt wurde. Im Kultursaal von St. Peter – welcher uns kostenlos von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde, vielen DANK an dieser Stelle – konnten wir den drei Juroren ideale Voraussetzungen bieten, die Bilder anonym zu begutachten und zu bewerten. Den Juroren, Tschisner Marlies, Schatzer Peter und Psenner Lorenz, vielen herzlichen Dank für ihre spontane Zusage und geleistete Arbeit.

Leider konnte die Prämierung der Bilder Corona-bedingt nicht in der Schule stattfinden, sondern wurde in kleinen Gruppen in der Raiffeisenkasse durchgeführt. Die Bilder der jeweiligen Gruppensieger wurden an den Raiffeisenverband für die Prämierung auf Landesebene weitergeleitet. Für alle Kinder, welche nicht prämiert wurden, gab es einen netten Trostpreis.

Ein großer Dank gilt den Lehrpersonen der drei Grundschulen St. Peter, St. Magdalena und Teis für die gute Zusammenarbeit. Nur durch ihre Unterstützung war es möglich am Raiffeisen Jugendwettbewerb teilzunehmen.



Gewinner Überwasserer Leon



Gewinner Sabato Christian



Gewinnerin Bodner Jessica



Gewinnerin Erlacher Teresa



Gewinnerin Fischnaller Lena



Gewinnerin Profanter Dana

Liebe Schüler/-innen, danke für eure tollen Zeichnungen. Wir hoffen ihr hattet Spaß beim Malen und freuen uns jetzt schon auf eure Bilder beim nächsten Raiffeisen Jugendwettbewerb.

Raiffeisenkasse Villnöß



Juroren

vl.: Psenner Lorenz, Tschisner Marlies, Schatzer Peter



Gruppe 1 Teis

vl.: Padovan Mattia, Erlacher Teresa, Gafriller Anna



Gruppe 2 St. Peter

vl.: Frener Larissa, Sabato Christian, Psaiar Caroline



Gruppe 1 St. Magdalena

vl.: Messner David, Überwasser Leon, Deporta Jonas



Gruppe 1 St. Peter

vl.: Stadler Marieke, Profanter Dana, Fischnaller Darian



Gruppe 2 St. Magdalena

vl.: Messner Marie, Aichner Aaron Joshua, Fischnaller Lena, Profanter Emil



Gruppe 2 Teis

vl.: Messner Julian, Bodner Jessica, Falkensteiner Hanna

Die Profanter Brüder vom Bloseggerhof sind gemeinsam 600 Jahre alt

Im Mai 2021, erreichten die 7 Brüder vom Bloseggerhof gemeinsam das Alter von 600 Jahren. Jeder von ihnen ging seinen eigenen Lebensweg und doch hatten sie viel gemeinsam.

Hansl 92 Jahre übernahm den Hof, Luis 91 war Tischler, Seppl 87 arbeitete im Straßenbau, Engl 86 war in der Landwirtschaft tätig, Heindl 83 hatte einen Elektriker Betrieb, Roman 82 war Trachtenschneider und Konrad 79 arbeitete als Techniker bei BMW in

München. Die Geschwister Maria und Peter sind bereits verstorben. Sie wuchsen auf dem elterlichen Hof auf, wo sie schon in jungen Jahren zusammen musizierten.

1958 gründeten 5 von ihnen gemeinsam mit Karl Michaeler die Blosegger Böhmsche, mit der sie viel Erfolg hatten. Hansl, Luis, Seppl, Engl, Heindl und Roman waren über viele Jahre Mitglieder der Musikkapelle Villnöß. Konrad ist Chorsänger und Mitglied einer Hausmusik in München. Sie

schauen auf eine langjährige Tätigkeit als Musikanten und Chorsänger zurück. Außerdem war Hansl Chorleiter und langjähriger Chorsänger, Heindl Kapellmeister und langjähriger Organist und Roman Kapellmeister und langjähriger Chorleiter und Chorsänger.

Sie haben ein gesegnetes Alter erreicht. Es möge für sie im weiteren Leben noch viel Freude und Gesundheit geben.

Eure Nichten und Neffen

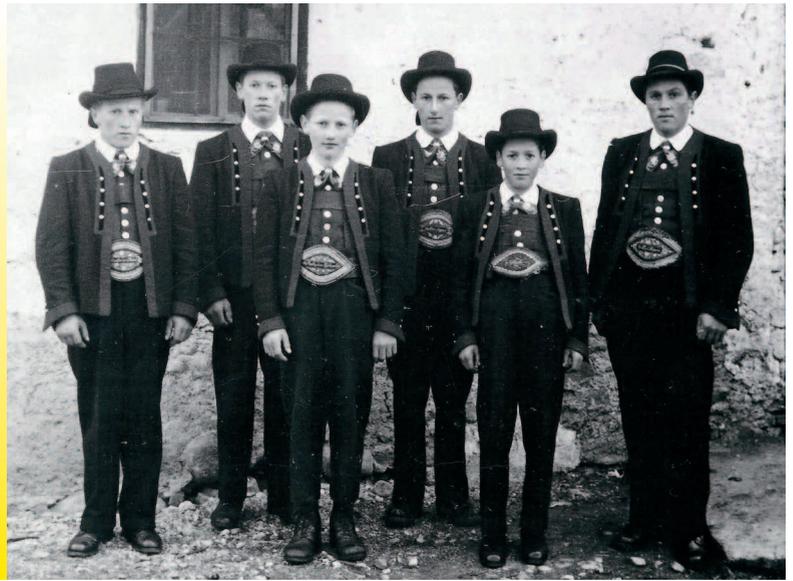


Mai 1952

Sitzend vl.: Roman, Mutter Maria, Vater Johann, Onkel Engl, Peter, Konrad

Stehend vl.: Heindl, Engl, Maria, Seppl, Hansl

1954 vl.: Luis, Engl, Heindl, Sepl, Roman, Hansl



Mai 1964

Stehend vl.: Peter, Luis, Roman, Sepl, Hansl,
Engl, Konrad

Sitzend vl.: Mutter Maria, Vater Johann,
Heindl, Maria



März 2015

vl.: Hansl, Roman, Sepl, Konrad, Luis,
Heindl, Engl

Die Lange Nacht der Kirchen 2021 – ein Rückblick

Am 28. Mai fand vielerorts die „Lange Nacht der Kirchen“ statt, und das europaweit. Ziel dieser Aktion ist es, Kirche anders und neu erlebbar zu machen und dabei die verschiedensten Kreise der Bevölkerung anzusprechen.

Hier ein Rückblick über „unser“ Lange Nacht der Kirchen:

In der **Pfarrkirche zu den Hl. Petrus und Paulus** begann das Programm mit Angeboten von und für Kinder: **Musikschüler** gaben ihr vielfältiges Können zum Besten. Der **KFS** gestaltete eine spannende, aktionsreiche **Schatzsuche**.

Viel Andrang herrschte bei der **Turmführung**. Arnold musste die Treppen gar einige Male auf- und absteigen, um allen gerecht zu werden. Im Innern der Kirche wurde den Besuchern ein seltener Einblick in die **Sakristei** gewährt und das Instrument des Jahres, die **Orgel** vorgestellt.

Zum krönenden Abschluss wurde ein Orgelkonzert von unserem Organisten Thomas Stadler sowie **Kirchenmusik in allen Facetten** dargeboten. Viele Musikanten, Musikantinnen und Sänger/-innen wirkten mit. Gottfried Braun führte gekonnt durch das vielfältige Programm. Von der volkstümlichen Weise, über den modernen bis hin zum geistlichen, bzw. lateinischen Block war alles dabei.



Mit Glockengeläute und Lichtern in und außerhalb der Kirche endete der Abend in einer stimmungsvollen Atmosphäre.

In **St. Jakob** wollten wir den Schwerpunkt auf das Kennenlernen dieser Kirche in den Mittelpunkt stellen. Die idyllische und ruhige Lage des Kirchleins lädt ein zum Innehalten und Nachdenken. Das wollten wir mit der Meditation in Wort und Bild zu Beginn des Abends zeigen.

Einige Besucher erreichten die Kirche zu Fuß, gar einige aber auch mit dem Fahrrad oder dem Auto, so wie eben im Alltag auch. Die Segnung der Fahrzeuge war für sie ein wichtiger Bestandteil des Abends. Unser Herr Pfarrer führte sie im Rahmen einer schönen Andacht durch. Ein gesegnetes Holzkreuzchen sollte an diese Aktion erinnern.

Der Mesner Paul führte die Besucher auf den Turm und erzählte viel Wissenswertes und Interes-



santes aus der Kirchengeschichte, über die Glocken und die Mesne-
rei in St. Jakob.

Klaviermusik, dargeboten von
Jana Pernthaler, füllte das Kirch-
lein mit ergreifenden Klängen
und faszinierte die Zuhörer.

In **St. Magdalena** stand die “Lan-
ge Nacht der Kirchen“ unter dem
Thema „**Kirche einst und jetzt**“.
Dazu hatten wir fünf der neuen
Seminaristen eingeladen, die vom

Regens des Brixner Priestersemi-
nars begleitet wurden.

Ein einleitender Film über ei-
nige Traditionen und die vielen
Kirchen und Kapellen in Villnöß
führte uns in das Thema ein.

Die Seminaristen – vier aus Tan-
zania und einer aus Indien – er-
zählten dann von ihren Bräuchen.
Sie unterstrichen, dass Kirche vor

allem Gemeinschaft ist: Gemein-
sames Beten, Singen, Tanzen,
aber auch Essen teilen und Füre-
inander-dasein. Sie ließen uns ihre
Freude spüren, bei uns in Südtirol
sein zu dürfen und hier studieren
zu können.

Markus Moling erzählte dann an-
hand einiger Bilder, wo die Idee
entstanden ist und was sich das
Seminar von diesem Projekt er-
wartet: in erster Linie eine gute
Zusammenarbeit mit anderen Di-
özesen und die Öffnung für die
universale Kirche.

Ein herzlicher **Dank** gilt den vie-
len freiwilligen Helfern, vor und
nicht zuletzt hinter den Kulissen,
die in allen drei Kirchen zum Ge-
lingen dieser Aktion beigetragen
haben. Nur durch diesen gemein-
samen Einsatz ist so eine Veran-
staltung überhaupt machbar.

Für den PGR
Toni, Irene, Maria



Familiensonntag 2021

„Familie ist bunt, Familie ist wertvoll, Familie ist ein Segen...!“

Segen - #geseget.jetzt -unter diesem Motto stand alles am 30.05.2021 – dem diesjährigen Familiensonntag. Der KFS organisierte an jenem Sonntag einen Gottesdienst bei strahlendem Sonnenschein im Schulhof von St. Peter.

Beim Gottesdienst wurden von unserem Pfarrer Paul Faller die Kinder, die Sonnenblumen (jede Familie durfte eine Pflanze mit nach Hause nehmen) und der bunte Wunschbaum gesegnet – ganz nach dem Motto #geseget.jetzt.

Der Wunschbaum ist eine besondere Aktion anlässlich des 55-jährigen Jubiläums des KFS. Das Amt für Forstwirtschaft hat dem KFS verschiedene Bäume zu ihrem Jubiläum geschenkt. Jede Zweigstelle konnte selbst entscheiden, wie oder bei welcher Aktion der Baum gesegnet wird. Wir, die Zweigstelle Villnöß haben uns entschieden die Kinder der Kindergärten St. Peter und St. Magdalena und die Schüler jener Grundschulen ihre Wünsche malen bzw. aufschreiben zu lassen, um jene dann am Wunschbaum anzubringen. Dieser Baum wurde dann der Gemeinde geschenkt, damit er zu einem späteren Zeitpunkt im Dorf gepflanzt werden kann.

DANKE an alle Kinder fürs tolle Gestalten der bunten Kärtchen.

Lisa Vigl



Sommer im Naturpark (-haus) – unser Programm!

Auch heuer haben wir uns wieder bemüht für die Sommermonate ein interessantes Programm für Jung und Alt zusammenzustellen.

Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren findet ab Juli bis zum 3. September wieder jeden Freitagnachmittag die **Daksy's Kre-**

ativwerkstatt statt. Wir haben tolle Überraschungen unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“ vorbereitet. Spannende Aufgaben, kreatives Gestalten und lustige Spiele werden zu einem besonderen Erlebnis.

Zudem können junge Spürnasen

gemeinsam mit ihren Eltern vom 6. Juli bis 2. September im Rahmen des Naturprogramms **Dolomiti Ranger** mit viel Spaß und einer Prise Abenteuer die geheimnisvolle Tier- und Pflanzenwelt im Naturpark Puez-Geisler erkunden. Es finden zwei Erlebnisreisen pro Woche unter fachkun-

Die geheimnisvolle Tier- und Pflanzenwelt der Dolomiten im Naturpark Puez-Geisler vom 6. Juli bis 2. September 2021

Ein Naturerlebnis für die ganze Familie: Als „Dolomiti Ranger“ erkunden Eltern und Kinder von 7 bis 12 Jahren auf spielerische Weise die geheimnisvolle Tier- und Pflanzenwelt im Naturpark Puez-Geisler.

In zwei Erlebnisreisen pro Woche gehen die jungen Ranger unter fachkundiger Begleitung auf Entdeckung der Naturgeheimnisse. Die eifrigsten Spürnasen, die an beiden Themenführungen teilnehmen, werden mit einer Medaille ausgezeichnet!

MODUL 1, JEDEN DIENSTAG

Eine Entdeckungsreise in das Tier- und Pflanzenreich der Dolomiten

Wie kann man die Höhe eines Baumes ohne waghalsiges Klettern messen? Was sagen Tiere im Gewässer über die Wasserqualität aus? Gemeinsam mit erfahrenen Naturpark-Rangern entdeckt die ganze Familie die Tier- und Pflanzenwelt der Alpen. Becherlupen helfen uns genauer hinzuschauen, wir lernen die wichtigsten Bäume kennen und erkunden über Stock und Stein die Schatzkammer der Natur.

Dauer: 9.30–12.30 Uhr
Weglänge: ca. 2 km
Treffpunkt: UNESCO Info Point, Zans
Teilnahme: für Eltern und Kinder von 7 bis 12 Jahren
Anmeldung: innerhalb Montag, 17.00 Uhr

MODUL 2, JEDEN DONNERSTAG

Eine Nachtwanderung zu Pflanzen, Tieren und Energien der Natur

Schlafen Tiere und Pflanzen in der Nacht? Wer ist besonders aktiv? Und wie beeinflussen die Energien der Nacht das menschliche Leben? Bei einer nächtlichen Rundwanderung im Naturpark Puez-Geisler schärfen Kinder und Erwachsene ihre fünf Sinne und begegnen Pflanze und Tier im Zauber der Nacht.

Dauer: 20.00–22.00 Uhr
Weglänge: 1,8 km
Treffpunkt: UNESCO Info Point, Zans
Teilnahme: für Eltern und Kinder von 7 bis 12 Jahren
Anmeldung: innerhalb Donnerstag, 12.00 Uhr

PREISE KINDER

Modul 1*	Modul 2
10,00 €	10,00 €

Teilnahme an beiden Modulen

 +  = 49,00 €
(jede weitere Person 10,00 €)

PREISE ERWACHSENE

Modul 1*	Modul 2
25,00 €	20,00 €

Inhaber folgender Gästekarten
erhalten eine Ermäßigung von 50%:
DolomitiMobil Card, KlausenCard,
BrixenCard, AlmenCard

Anmeldung und Information

INFOBÜRO VILLNÖSS
T +39 0472 840 180, info@villnoess.info
NATURPARKHAUS PUEZ-GEISLER
T +39 0472 842 523, info.pg@provinz.bz.it
www.eisacktal.com/dolomitiranger

Kleidung und Ausrüstung

- > festes Schuhwerk
- > Sonnenschutz
- > warmer Pullover
- > Regenschutz
- > Lunchpaket
- > etwas zum Trinken



diger Begleitung statt, darunter auch eine Nachtrundwanderung, bei der alle Sinne gefragt sind. Die eifrigsten Forscher werden mit dem Dolomiti Ranger-Diplom ausgezeichnet!

Weiters werden den ganzen Sommer über **Naturerlebniswanderungen** mit ausgebildeten Wanderführern angeboten, darunter Wanderungen durch die Erdgeschichte entlang der Herrensteige, Blumenwanderungen rund um den Peitlerkofel, abendliche UNESCO-Erlebniswanderungen unter Enrosadira und Mondschein oder solche, die Einblicke in die ladinische Berg- und Sagenwelt bieten. Heuer konnten wir Robert Messner als Wanderführer für uns gewinnen. Wir wünschen ihm viel Spaß und Erfolg für die neue Aufgabe!



Barbara und Maximilian im Einsatz

Ein ebenfalls berauschendes Erlebnis ist die **Open Air Multivisionsshow „Die Magie der Geisler“**. Stefan Braito zeigt am 27. Juli und am 24. August um 21.00 Uhr im Innenhof des Naturparkhauses eine Auswahl seiner schönsten Fotos und Videos der Geisler. Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Amt für Film und Medien statt.

Am Samstag, 18. September findet eine **Märchenwanderung** für Alt und Jung statt. Das **Trio Wort. Klang** mit den Erzählerinnen Veronika Krapf, Margareta Fuchs sowie der Musikerin Caroline Mayrhofer wird uns in die fantastische Welt des Waldes entführen.

Wieder speziell für die Kleinen bietet das Naturparkhaus am 2. Oktober im Rahmen der Villnösser Lammwochen einen **Filznachmittag** an. Aus echter Villnösser Schafwolle filzen wir alles, was das Herz begehrt.

Nähere Details zu den einzelnen Veranstaltungen des Naturparkhauses findest du auf unserer Homepage: <https://naturparks.provinz.bz.it/veranstaltungen.asp>. Sie sind kostenlos, eine Anmeldung zu den Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist aber erforderlich.

Selbstverständlich kannst du uns auch zu unseren regulären **Öffnungszeiten** besuchen: Die Türen des Naturparkhauses stehen von Dienstag bis

Samstag von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 18.00 Uhr für dich offen. Juli und August haben wir auch sonntags geöffnet. Und da längere Tage auch länger wach halten, kannst du an allen Mittwochabenden vom 4. August bis einschließlich 1. September sogar bis 22.00 Uhr im Naturparkhaus vorbeischaun.

Auch gibt es wieder zwei **Sonderausstellungen** zu sehen. Bis Ende Oktober ist noch die Ausstellung **„Naturparks Südtirol – Die Wälder“** zu Gast. Gezeigt wird der Lebensraum Wald mit seiner einzigartigen Flora und Fauna. Und bevor der Herbst endgültig Einzug hält, widmen wir uns einmal mehr den Pilzen: In Zusammenarbeit mit dem Pilzverein Bresadola werden an drei Tagen, vom 18. bis 20. August, die verschiedensten Pilzarten unserer Wälder präsentiert. In diese Sonderausstellung **„Die Pilze unserer Wälder“** führt ein Abendvortrag ein und eine geführte Pilzexkursion (für Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene) schließt sie ab.

Für jegliche weiteren Informationen oder Fragen kannst du uns unter der Tel. 0472/842523 kontaktieren oder maile an: info.pg@provinz.bz.it.

Danke!

Ein großer Dank gilt unseren Naturparkbetreuern Maxi und Barbara für ihre wertvolle Arbeit in den letzten Jahren. Wir wünschen ihnen für die Zukunft ganz viel Glück und Erfolg!

Das Naturparkteam



Geführte naturkundliche Wanderungen im Naturpark Puez-Geisler Sommer & Herbst 2021

ANFANG UND ENDE

Blumenwanderung rund um den Peitlerkofel

Freitags, 18. Juni, 2. Juli und 16. Juli 2021

Start um 9.50 Uhr am Würzjoch (2004 m); Kompatschwiesen, Westseite Peitlerkofel, Aufstieg Peitlerscharte (2357 m), Abstieg Vaciarahütte (Einkehr), Gömajoch (2111 m), Nordseite Peitlerkofel, Parkplatz Würzjoch. Ende gegen 16.30 Uhr.

> 12,9 km ~ 560 Hm ⊙ 4¼ h

UNESCO-ERLEBNISWANDERUNG

Enrosadira und Mondschein

Eine unvergessliche Abendwanderung

25. Juni, 23. Juli, 20. August und 21. September 2021

Start um 17.30 Uhr (September 16.00 Uhr) auf Zans (1680 m); Aufstieg über den Kaserillboden zur Kaserill-Alm, weiter zur Würndleloch-Alm und Aufstieg zum Zendleser Kofel (2422 m). Höhepunkt der Wanderung ist der Sonnenuntergang. Abstieg noch bei Tageslicht zur Schlüterhütte (2297 m; Einkehr) und im Schein des Vollmondes zurück zum Ausgangspunkt Zans. Ende gegen 24.00 Uhr (September 22.30 Uhr).

> 9,9 km ~ 750 Hm ⊙ 3½ h

PERSPEKTIVEN

Einblicke in die ladinische Kultur und Sagenwelt

Freitags, 9. Juli, 6. August, 27. August und 24. September 2021

Start um 9.30 Uhr auf Zans (1680 m); Aufstieg über Tschantschenon zum Kreuzjoch (2293 m) und weiter zur Medalgeschütte (Einkehr), Abstieg ins Bergsteigerdorf Kampill zu den „Viles“ (traditionelle Weiler und Mühlen; am späteren Nachmittag Rückkehr nach Villnöß über das Würzjoch mit Wanderbus. Ende gegen 17.00 Uhr in Villnöß. Anreise mit Bus wird empfohlen!

> 10,5 km ^ 670 Hm v 800 Hm ⊙ 3½ h

SCHRITTE ZUM DOLOMITEN UNESCO WELTERBE

Donnerstags, vom 22. Juli bis 16. September 2021

Erfahrene Naturparkbetreuer führen Sie in einer Halbtageswanderung in die Bedeutung und lokale Besonderheiten des Welterbes ein.

9.30 Uhr Start und Einführung am Infopoint zum Dolomiten-Welterbe in Zans (1680 m), leichter Aufstieg zum Adolf Munkel-Weg, kurze Wanderung am Fuße der Geisler-Nordwände und Ende ca. 12.15 Uhr bei der Glatzsalm (Einkehrmöglichkeit; freie Rückkehr, in ca. 35 Minuten über Forstweg Nr. 36 zurück nach Zans).

bis Glatzsalm: > 3,5 km ^ 280 Hm v 45 Hm ⊙ 1¼ h

HERRENSTEIGE

Wanderung durch die Erdgeschichte

Freitags, 30. Juli, 13. August und 3. September 2021

Start um 9.30 Uhr am Russis Kreuz (1730 m); über den Günther-Messner-Steig zur Kofelwiese; entlang des Oberen Herrensteiges an der Südflanke der Aferer Geisler tiefe Einblicke in die Erdgeschichte und faszinierende Ausblicke (höchste Stelle 2250 m); Abstieg ins Kaserilltal und zur Kaserill-Alm (1920 m; Einkehr); Abstieg nach Zans über die Gampenalm. Ende gegen 16.30 Uhr. Anreise mit Bus wird empfohlen!

> 11 km ^ 780 Hm v 830 Hm ⊙ 4¼ h

DER SONNE ENTGEGEN

Sonnenaufgangswanderung ins Welterbe Dolomiten

Freitags, 10. September und 17. September 2021

Start um 4.00 Uhr auf Zans (1680 m); Aufstieg über Tschantschenon zum Sonnenaufgang am Kreuzjoch (2293 m), Almfrühstück auf der Medalges-Alm, Rückkehr nach Zans. Ende am späten Vormittag.

> 8,2 km ~ 630 Hm ⊙ 3,10 h



PREIS

10,00 € pro Person; kostenlos mit der DolomitiMobil Card

WICHTIG

Wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, Sonnenschutz, evtl. Lunchpaket, Trinkflasche, Kondition für alpine Wanderung erforderlich!

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN

Infobüro Villnöss

T +39 0472 840 180, www.villnoess.info

Naturparkhaus Puez-Geisler

T +39 0472 842 523, www.provinz.bz.it/naturparke

Wie heißen diese Pflanzen im Dialekt Ihres Heimatortes?

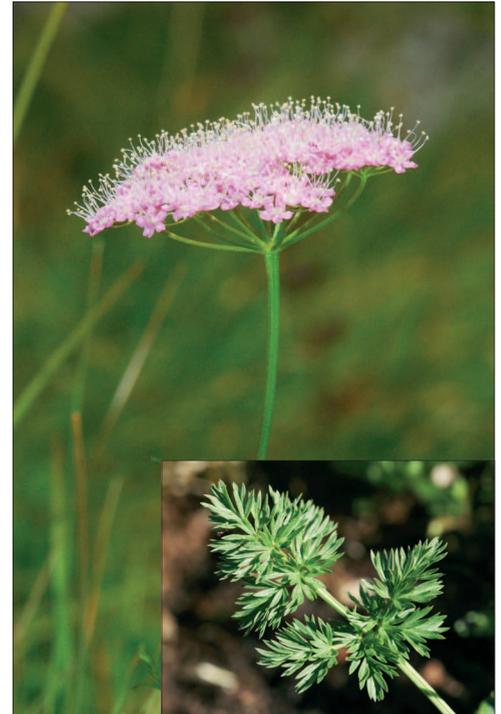
Das Naturmuseum Südtirol sucht mundartliche Pflanzennamen und bittet um Ihre Mithilfe. Wenn Sie für die abgebildeten Pflanzen eine eigene Bezeichnung in Ihrem Dialekt haben, teilen Sie uns diese bitte mit.

E-Mail: pflanzennamen@naturmuseum.it

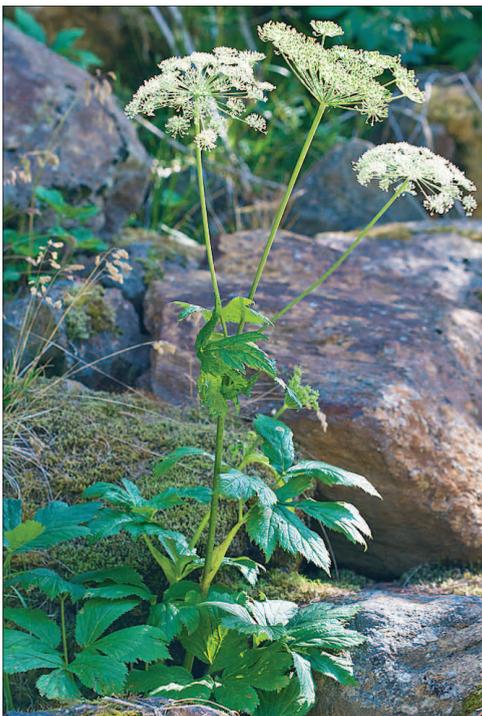
Besuchen Sie auch unsere Internetseite: www.natura.museum/de/pflanzennamen für die Suche weiterer Pflanzennamen.



Gewöhnlicher Hornklee (*Lotus corniculatus*)



Alpen-Mutterwurz (*Mutellina adonidifolia*)



Meisterwurz (*Peucedanum ostruthium*)



Bittersüßer Nachtschatten (*Solanum dulcamara*)



Odermennig (*Agrimonia eupatoria*)



Astlose Zaunlilie (*Anthericum liliago*)



Rainfarn (*Tanacetum vulgare*)



Gewöhnliches Fettkraut (*Pinguicula vulgaris*)

Freiwilliger Zivildienst: Live im Einsatz beim Weißen Kreuz

In der Vergangenheit haben sich bereits Hunderte junge Leute für den freiwilligen Zivildienst beim Weißen Kreuz entschieden und damit bewiesen, dass sie bereit sind, sich für die Gesellschaft einzubringen und sich neuen Herausforderungen zu stellen. Der Landesrettungsverein beschäftigt seit mehr als 15 Jahren freiwillige Zivildienstler und hat mit ihnen sehr gute Erfahrungen gemacht: Denn Jugendliche sind engagiert und motiviert. Sie stellen sich gerne in den Dienst am Nächsten und packen an, wo Hilfe nötig ist. Auch in Zeiten von Corona schrecken sie nicht davor zurück.

Würde auch dich dieser Dienst beim Weißen Kreuz interessieren? Dann verlier keine Zeit und zeig Einsatz beim Weißen Kreuz! Der Zivildienst beim Weißen Kreuz bietet dir die Möglichkeit, dich ein Jahr lang einer spannenden und sinnvollen Aufgabe zu widmen. Dabei kannst du dich persönlich weiterentwickeln, Freundschaften knüpfen und Spaß in einem Team von Gleichgesinnten haben. Wir als Weißes Kreuz sind eine große Familie, in der du herzlich willkommen bist.

Dass der Zivildienst sowohl für die Jugendlichen als auch für unser Land wichtig und wertvoll ist, beweist, dass die Landesregierung dieses Projekt immer tatkräftig finanziell unterstützt. Neben der steigenden Nachfrage zeigen vor allem auch die Rückmeldungen unserer Zivildienstler, welche tolle Erfahrungen dieses Jahr bietet.

Die Zivildienstler beim Weißen Kreuz sind vor allem im Krankentransport tätig. Das bedeutet, dass sie Patienten begleiten und einfache Hilfestellungen geben. Das Schöne dabei ist, dass die begleiteten Menschen sehr dankbar sind und das Gefühl entsteht, etwas Gutes getan zu haben. Neben einer erstklassigen und vom Land

Südtirol anerkannten Ausbildung bekommen die Zivildienstler für ihre Mitarbeit im Weißen Kreuz pro Monat eine Spesenvergütung von 430 bis 450 Euro.



Du willst zeigen, was in dir steckt, bist zwischen 18 und 28 Jahre alt, motiviert und bereit, Menschen zu helfen und sie zu begleiten sowie in einer großen Gemeinschaft mitzuarbeiten? Dann verliere keine Zeit und melde dich beim Weißen Kreuz: Tel. 0471/444382 (zu Bürozeiten, von Montag bis Freitag) - www.werde-zivi.jetzt.



Chor im Wandel

Der Kirchenchor Villnöß beschreitet neue Wege.

Bei der Vollversammlung vom 6. Mai 2021 haben die Mitglieder des Kirchenchor Villnöß beschlossen, einen neuen Weg einzuschlagen. Der Chor ist nicht mehr eine Institution der Kirche, die Hauptverantwortung für die musikalische Gestaltung der liturgischen Feiern wurde abgegeben. Somit hat der Chor Freiraum für verschiedenste musikalische Aktivitäten.

Der Chor wird zukünftig einige wenige Hochfeste gesanglich umrahmen. Bei Beerdigungen ist es dem Chor nicht mehr möglich zu singen, da der Großteil der Mitglieder berufstätig ist.

Bei dieser Vollversammlung wurde weiters die Namensänderung von „Kirchenchor Villnöß“ in „Chor Villnöß“ mit einer Stimmhaltung beschlossen.

Für die musikalische Leitung des Chor Villnöß konnte Johanna Psailer gewonnen werden.

Ein Hauptziel des Chores wird sicher sein, das Singen in der Gemeinschaft zu fördern. Gesellige Aktivitäten werden das Chorleben bereichern.

Dem vorausgegangen waren viele Diskussionen sowohl im Ausschuss als auch im Gesamtchor. Dabei wurde immer deutlicher, dass der Verein in dieser Form

keine Zukunft hat. Es war ein großer Wunsch nach Veränderung zu spüren. Der neue Weg soll verschiedenste Gestaltungsmöglichkeiten bieten und viele Gesangsfreudige ansprechen.

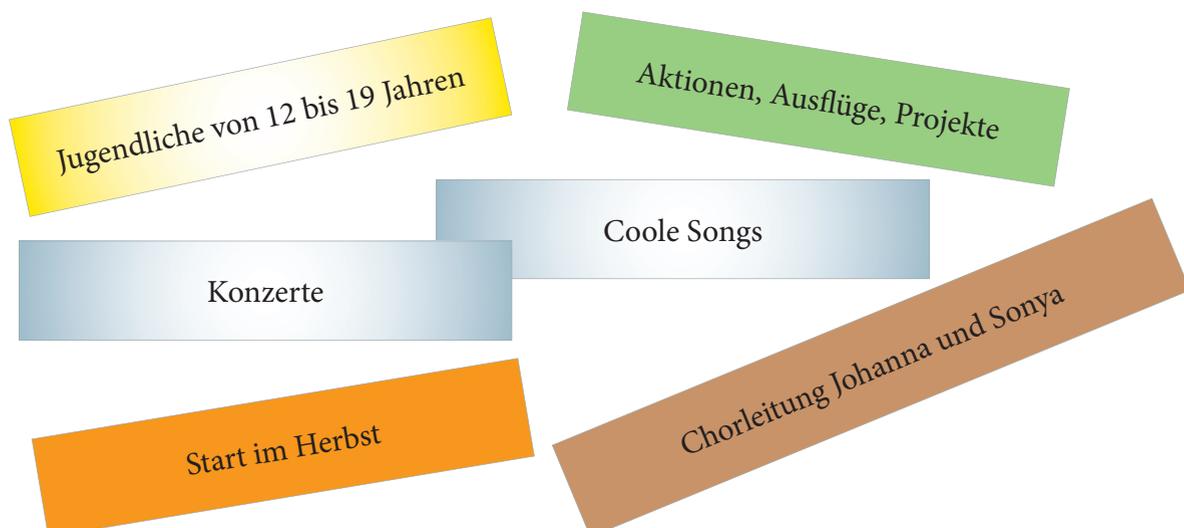
Singst du gerne und möchtest du das Singen im Chor kennenlernen?

Möchtest du Teil einer fröhlichen Gemeinschaft werden?

Melde dich bei Obfrau Mäggi Federer Tel. 3281740077 oder bei Chorleiterin Johanna Psailer Tel. 3495890297.

Der Ausschuss

Jugendchor Villnöß



**Nähere Informationen und Anmeldung bei Johanna Psailer
Tel. 3495890297 oder bei Sonya Profanter Tel. 3287312131**

Junge Villnösser Musiktalente bei Prima la musica

Nach einer gefühlten Ewigkeit wieder musizieren, Aufregung spüren, Spannung aufbauen – und zwar in der Öffentlichkeit: vor einer begrenzten Anzahl Zuhörer*innen, unter den Argusaugen einer kompetenten Jury (die ihre Ohren besonders spitzt) und nach einer intensiven Vorbereitung durch die jeweiligen Musiklehrer*innen...das ist Prima la musica. Natürlich muss die gesamte Familie hinter dem Vorhaben stehen und die Teilnehmenden unterstützen. Jahr für Jahr senden Lehrerinnen und Lehrer aus den Musikschulen Kinder sowie Jugendliche zu diesem Wettbewerb, in dessen Rahmen sie ihre Kompetenzen unter Beweis stellen dürfen. Diesmal waren, aus bekannten Gründen, die Südtiroler Musikschüler*innen unter sich und durften sich nicht mit ihren Kolleg*innen aus den österreichischen Bundesländern messen. Villnöß braucht sich um den musikalischen Nachwuchs sicher keinerlei Sorgen zu machen. Ein dreifaches „Hipp, Hipp, Hurra“ für alle Teilnehmenden für Ausdauer, Fleiß, Geduld! Aus diesen Tugenden resultiert der Erfolg. In diesem Sinne: Auf ein Neues im nächsten Jahr, hoffent-

lich gemeinsam mit unseren Nachbarn hinterm Brenner und östlich des Pustertals!

Chiara Erlacher (Altersgruppe B) und **Leni Leitner** (Altersgruppe 1), beide aus Teis sowie **Alina Psailer** (Altersgruppe 1) aus St. Peter waren zu Gast bei Prima la musica. Die jungen Talente lernen bei Riccarda Janissen Sullmann an der Musikschule Klausen das Spiel auf der Querflöte. **Marie Psailer** begleitete ihre Kusine Alina mit dem Klavier, und beide präsentierten sich als eingespieltes Duo. Die Ausbeute: Chiara und Leni sowie Alina gingen mit einem 1. Preis mit Auszeichnung nach Hause, Marie „ertastete“ sich ein Ausgezeichnet. Allerherzlichsten Glückwunsch!

Unter dem Motto „Was Frau kann, schafft Mann auch“: **Jeremia Fischnaller** (Altersgruppe 2) aus St. Peter und **Jeremia Niklas Aichner** (Altersgruppe 1) aus St. Magdalena gaben auf Drumset, Marimba sowie auf allen möglichen kleinen und großen Trommeln ihr Bestes. Sie waren dabei imstande dermaßen zu überzeugen, dass die Jury nicht anders konnte, als sie mit dem 1. Preis mit Auszeichnung zu belohnen. Jeremia und Jeremia besu-



Chiara Erlacher



Jonas Leo Sölva, Leni Leitner, Riccarda Janissen



Marie Psailer, Alina Psailer



chen das Fach Schlagwerk in der Musikschule Klausen bei Manfred Gampenrieder. Allerherzlichstes Kompliment auch ihnen!

Beide Jeremias formierten sich im letzten Schuljahr zum Schlagzeugduo „Jeremy“ und nahmen im Februar 2020 im Rahmen des Südtiroler Landeswettbewerbs des Blasmusikverbandes am „Spiel in kleinen Gruppen“ teil. Es ging Schlag auf Schlag, und am Ende gab es 91 von 100 möglichen Punkten. Eigentlich hätten sich die beiden Trommler dar-

aufhin mit ihren Kolleg*innen aus Österreich matchen sollen. Der österreichische Bundeswettbewerb mit Südtiroler Beteiligung fand dann aber Corona-bedingt gar nicht statt.

Herzlichen Glückwunsch!!

Johanna Psailer



Jeremia Fischnaller



Jeremia Niklas Aichner



Schlagzeugduo Jeremy mit Lehrer
Manfred Gampenrieder

Liebe Carmen,

herzlichen Glückwunsch zu deiner erfolgreich abgeschlossenen Facharztausbildung in Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.

Wir freuen uns mit dir.

Für deine berufliche Zukunft wünschen wir dir viel Freude, Begeisterung und Erfolg.

Deine Eltern und Brüder vom Töglhof und
dein Freund Hannes



Eröffnung der Gartensaison

Nachdem die Erweiterung und Sanierung des Alters- und Pflegeheimes im Großen und Ganzen abgeschlossen war, konnten wir uns im Frühjahr 2021 der Umgestaltung unseres Gartenbereiches widmen. Unser wichtigstes Ziel dabei war, den Garten so zu gestalten, dass dort vor allem unsere Heimbewohner/-innen einen einladenden Platz zur Erholung und zum Verweilen vorfinden.

Aufgrund der baulichen Veränderungen des Alters- und Pflegeheimes mussten die Gartenbeete an einem anderen Platz untergebracht werden, so haben wir uns für den – bis dahin – ungenutzten Bereich unter dem Stadel entschieden. Unsere Mitarbeiterinnen der Tagesaktivierung haben gemeinsam mit einigen begeisterten Heimbewohnern und Heimbewohnerinnen aufgeräumt und entrümpelt, um Platz für Gartenutensilien zu schaffen, letztlich dann umgestochen, gedüngt, Gartenbeete angelegt, gesät und gepflanzt.

Es wurde ein neues Gartenbeet für viele, schöne, bunt gemischte Blumen angelegt, ebenso ein Bereich für verschiedene Teekräuter, die von den Heimbewohnern/-bewohnerinnen gepflegt und zum Trocknen gesammelt werden.



Neben den Gartenbeeten haben wir Platz geschaffen für einige Bänke und Sitzmöglichkeiten, ein Teil davon wurde von Kindergartenkindern bunt bemalt, danke dafür!



Spendenaktion für Seniorinnen - Frühlingsfest

Vom Verband der Seniorenwohnheime Südtirol (VDS) haben wir bereits Ende Februar die Mitteilung erhalten, dass eine Spendenaktion von Despar, Eurospar und Interspar zum Tag der Frau organisiert wird. Der totale Erlös der Aktion im Wert von € 80.131,00 wurde den Heimbewohnerinnen der Südtiroler Seniorenwohnheime überreicht und die einzelnen Heime durften etwas Besonderes für die Bewohner/-innen damit planen. Wir im Alters- und Pflegeheim Villnöß haben uns dafür entschieden, ein Frühlingsfest für unsere Heimbewohner/-innen zu organisieren. Das Restaurant Viel Nois hat sich bereit erklärt, ein Buffet für uns vorzubereiten. Zusätzlich hat Erna Delueg uns noch die Tische mit Servietten, Kerzen und wunderschönen Blumen liebevoll dekoriert, Danke!

Musikalisch für Stimmung sorgte Walter Pramsöhler mit der Ziehharmonika.

Es war ein wunderschöner Tag mit vielen besonderen Köstlichkeiten, Gesang, Tanz und viel Spaß und Freude, an den die Bewohner/-innen sicherlich gern zurückdenken.

Team für Öffentlichkeitsarbeit
Verena, Tanja und Monika



Der ASV-Teis Sektion Stocksport

Derzeit sind 20 aktive Sportler Mitglieder des ASV-Teis Sektion Stocksport. Unter dem Sektionsleiter Philipp Aichner besteht der interne Ausschuss des Vereins aus vier weiteren aktiven Spielern: Josef Aichner, Hubert Lang, Werner Psailer und Erwin Wieland. Renè Aichner ist Schriftführer des ASV-Teis Sektion Stocksport und betreut die Social-Media-Seite der Sektion auf Facebook.

Drei Mannschaften sind im Einsatz:

1. ASV-Teis 1: Die Mannschaft, bestehend aus Josef Aichner, Philipp Aichner, Renè Aichner und Hubert Lang (Reservespieler Norbert Psailer und Werner Psailer), spielt in der höchsten Liga, der Serie A.
2. ASV-Teis 2: Raimund Lang, Oliver Leitner, Hubert Rabanser, Robert Vikoler und Erwin Wieland bilden die zweite Mannschaft. Auch sie spielen in der Serie A.
3. ASV-Teis 3: Die dritte Mannschaft bilden Willi Bodner, Manfred Gafriller, Daniel Harasser, Tobias Schölzhorn, Lukas Seebacher und Kurt Steinmann. Sie ist Teil der Bezirksliga Mitte (Serie E).

Andreas Harasser und Norbert Lang, welche ebenfalls aktive und erfolgreiche Mitglieder der Sektion sind, mischen in der Disziplin Weitschießen mit.

Disziplinen im Stocksport

- **Mannschaftsschießen:** Die Mannschaften spielen 6 Kehren gegeneinander. Jede Kehre beinhaltet einen Schuss jedes Spielers (vier Spieler). Die Mannschaft mit der höchsten Punktezahl gewinnt.
- **Einzelschießen:** Ein Spiel beim Einzelschießen besteht aus 48 Schuss. Auch beim Einzelschießen gewinnt der Schütze mit der höchsten Punktezahl.
- **Weitschießen:** Kraft und Präzision sind wichtige Voraussetzungen beim Weitschießen. Es siegt der Spieler mit der höchsten Weite.

Die Stocksporthalle in Teis

Die bestehende Stocksporthalle, oberhalb des Festplatzes in Teis, wurde im Jahre 2018 neu überdacht und windsicher gestaltet. Die Arbeiten wurden von den Sektionsmitgliedern ausgeführt, das Material wurde von der Gemeinde Villnöß bereitgestellt. 2020 wurde außerdem der Bodenbelag erneuert und mit neuen Pflastersteinen für internationale Wettbewerbe beispielbar gemacht. Auch für diese Aufwertung der Anlage kam das Material von der Gemeinde.

Meisterschaften 2020 und 2021

Italienmeisterschaft der Serie A 2020 (Mannschaftsschießen):

Die Mannschaft ASV-Teis 1 erreichte in der Italienmeisterschaft den dritten Platz. Die Spieler holten sich somit die Bronzemedaille und sicherten sich mit ihrer Platzierung einen Platz beim Europacup (dieser wurde leider Coronabedingt abgesagt).

Italienmeisterschaft der Serie B 2020 (Mannschaftsschießen):

Die zweite Mannschaft erreichte den zweiten Platz bei der Italienmeisterschaft der Serie B und wurde mit dem Aufstieg in die Serie A belohnt.

Italienmeisterschaft der Serie A 2020 (Einzelschießen):

Die Spieler der Serie A holten sich folgende Platzierungen:

Josef Aichner:	6. Platz
Renè Aichner:	12. Platz
Huber Lang:	18. Platz
Werner Psailer:	23. Platz
Philipp Aichner:	24. Platz
Huber Rabanser:	36. Platz

Insgesamt nahmen 48 Stockschützen aus verschiedenen Vereinen teil.

Bezirksmeisterschaft Mitte im Einzelschießen:

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Josef Aichner:	1. Platz
Hubert Lang:	2. Platz
Renè Aichner:	4. Platz

Weltmeisterschaft 2020:

Lediglich Josef Aichner konnte sich im vorigen Jahr für die Weltmeisterschaft in Regen (Deutschland) im Einzelschießen qualifizieren, bei der er den sechsten Platz erreichte.

Aufgrund der Corona-Situation wurden alle Meisterschaften im Frühling und Sommer 2020 abgesagt. Anfang Oktober wurde mit dem Training in der Eishalle in Brixen begonnen. Zwei Trainingseinheiten pro Woche dienten der Vorbereitung auf die Meisterschaften im Winter.

Italienmeisterschaft der Serie A im Weitschießen:

Norbert Lang konnte sich gegen die meisten seiner Konkurrenten durchsetzen und gewann die Bronzemedaille.

Italienmeisterschaft der Serie A 2021 (Mannschaftsschießen):

Die heurige Italienmeisterschaft konnte trotz Corona stattfinden. Unter Einhaltung der Sicherheits-Richtlinien und Hygienemaßnahmen nahmen insgesamt 12 Mannschaften in Bruneck am Wettbewerb teil.

Die Ergebnisse des ASV-Teis:

ASV-Teis 1: 2. Platz
(Vize-Italienmeister)
ASV-Teis 2: 7. Platz

Beide Mannschaften sicherten sich dadurch den Verbleib in der höchsten Liga. Die erste Mannschaft qualifizierte sich neuerlich für die Teilnahme am Europacup.

Bezirksmeisterschaft Mitte im Einzelschießen:

Zehn Schützen des Vereins nahmen an der Bezirksmeisterschaft Mitte im Eisstadion in Brixen teil.

Die Ergebnisse:

Josef Aichner:	1. Platz
Hubert Rabanser:	5. Platz
Hubert Lang:	9. Platz
Philipp Aichner:	10. Platz
Oliver Leitner:	11. Platz
Robert Vikoler:	16. Platz
Erwin Wieland:	21. Platz
Werner Psailer:	24. Platz
Raimund Lang:	28. Platz
Renè Aichner:	29. Platz

Italienmeisterschaft der Serie A im Einzelschießen:

Im Jänner 2021 fand in der Eishalle in Brixen die Italienmeisterschaft der Serie A in der Disziplin Einzelschießen statt. Dabei konnten sich fünf Spieler des ASV-Teis folgende Platzierungen sichern:

Renè Aichner:	3. Platz
Josef Aichner:	6. Platz
Hubert Lang:	20. Platz
Werner Psailer:	23. Platz
Philipp Aichner:	35. Platz

Italienmeisterschaft der Serie B im Einzelschießen:

Im Januar 2021 fand auch die Italienmeisterschaft der Serie B statt.

Oliver Leitner konnte sich mit dem 2. Platz den Aufstieg in die Serie A sichern. Hubert Rabanser (16. Platz) und Robert Vikoler (17. Platz) spielen in der Serie B.

Italienmeisterschaft der Serie E im Einzelschießen:

Die dritte Mannschaft des ASV-Teis erzielte bei der Italienmeisterschaft im Februar den 5. Platz.

Europameisterschaft in allen drei Disziplinen:

Aufgrund der unveränderten Einschränkungen wegen der Pandemie fand die Europameisterschaft nicht statt.

Die Mitglieder des ASV-Teis Sektion Stocksport bedanken sich bei ihrem Sportverein für die Unterstützung in den letzten Jahren. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Villnöß für die großzügige finanzielle Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Sponsoren und Gönner.

Lukas Seebacher

Aufschwung

Die Sportstätten in Teis erfreuen sich wieder steigender Beliebtheit. Reges Treiben herrscht auf der Stocksportanlage und die Anzahl sportlicher Begegnungen auf dem Tennisplatz ist deutlich gestiegen. Vor allem am Tennis kann, wie im übrigen Südtirol, auch in Teis ein verstärktes Interesse festgestellt werden.

Der Beginn

Der Tennisplatz in Teis liegt besonders schön auf einer kleinen Anhöhe neben dem Festplatz und bietet den Sportlerinnen und Sportlern, zusätzlich zur Freude am Sport und am Spiel, auch eine bemerkenswerte Aussicht auf das mittlere Eisacktal.

Erbaut wurde der Tennisplatz in Teis im Jahre 1984 auf Initiative einiger sport- und tennisbegeisterten jungen Teiser. Der Platz wurde sowohl von Einheimischen als auch von Feriengästen gern genutzt. Turniere wurden schon damals ausgetragen und vereinsinterne Ranglisten erstellt. Mit der Zeit schwand das Interesse am Tennis, obwohl der Tennisplatz in Teis aufgrund der günstigen Lage von April bis Oktober genutzt werden kann. Einer der Gründe lag wohl auch darin, dass es sich um einen Sandplatz handelte. Nach jedem Regen musste eine mehr oder weniger lange Phase der Trocknung eingeplant werden, sodass der Platz häufig nicht benutzbar war. Deshalb fasste

man 2011 den Beschluss, den Sandboden mit einem Kunstbelag zu ersetzen. Durch viel Eigenleistung gelang es, die Kosten dafür vergleichsweise niedrig zu halten.

Neuer Anlauf

Ab 2017 nahm das Interesse am Tennis merklich zu und rasch ka-

men die Akteure im Ausschuss und in der Sektion Tennis des ASV-Teis an ihre (finanziellen) Grenzen. Reservierungskalender, Platzregeln, Tarifgestaltung, laufende Instandhaltungsarbeiten und viele weitere organisatorische Maßnahmen mussten bewältigt werden.



Ohne die Unterstützung durch die Gemeinde Villnöß und die vielen Sponsoren wäre eine Führung solcher Sportstätten heute nicht möglich. Im vergangenen und im laufenden Jahr konnte mit finanzieller Hilfe der Gemeinde Villnöß der Belag des Tennisplatzes saniert werden. Im gleichen Zug wurden auch einige strukturelle Verbesserungen rund um das Sportgelände am Festplatz durchgeführt. Dank vieler Helfer gelang es, das Areal rund um den Tennisplatz neu zu gestalten. Ein großer Dank gilt Raimund Lang, Erich Pramsohler, Hannes Pramstraller, Oliver Leitner, Hans Krapf und allen jenen, die dazu beigetragen haben. Die unten abgebildeten Fotos vermitteln einen Einblick in die Arbeit der vergangenen Monate.

Dieser Anlass gibt uns Gelegenheit, uns bei der Gemeinde Villnöß, beim Bauunternehmen Josef Pichler, bei Elektro Oberrauch und bei Prader Holz für die überaus wertvolle Unterstützung zu bedanken.

Meilenstein

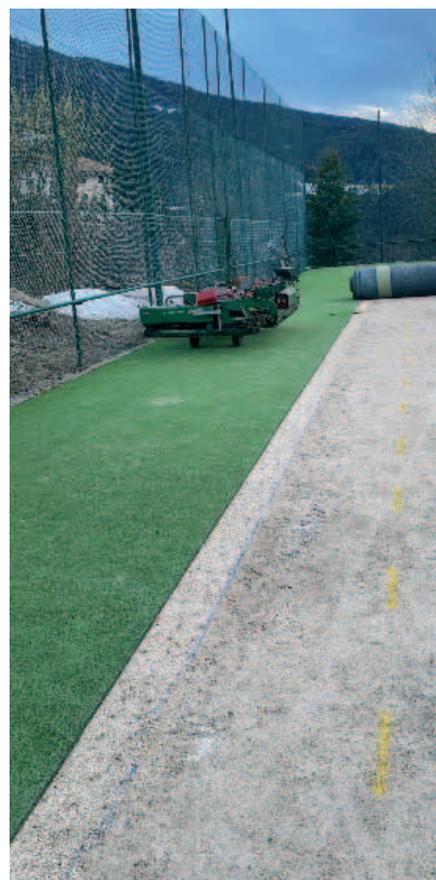
Ein weiterer großer Meilenstein konnte durch die Meldung einer eigenen Turniermannschaft bei den Südtiroler Mannschaftsturnieren, organisiert durch die FIT (Federazione Italiana di Tennis), gesetzt werden. Dazu bedurfte es einer technischen Abnahme („Homologierung“) des sanierten

Tennisplatzes durch die FIT. Bei diesem nationalen Verband sind auch die einzelnen Spieler gemeldet.

Es ist das erste Mal, dass in Teis eine Meisterschaft unter der Trägerschaft der FIT ausgetragen wird. Die Qualifikationsrunde für die Südtiroler Meisterschaft begann Anfang Mai und endet Mitte Juni. Aufgrund des derzeit bestehenden epidemiologischen Notstands konnten die Heimspiele bisher nur ohne Publikum ausgetragen werden.

Förderung

Die Sektion Tennis des ASV-Teis ist gerade dabei, einen Tenniskurs für Jung und Alt zu organisieren. Dazu werden in Kürze genauere Informationen veröffentlicht. Inzwischen sind alle am Tennissport Interessierten eingeladen, sich über die praktische Ausübung dieses Sports in Teis zu informieren. Ansprechpartner ist Lukas



Seebacher (Telefon 338 9484574).

ASV-Teis und die Sektion Tennis
Lukas Seebacher





Freiwilliger Landeszivildienst in den Sozialdiensten der Bezirksgemeinschaft Eisacktal

Die Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Eisacktal suchen **ab sofort** für den Landeszivildienst freiwillige Frauen und Männer im Alter von 18 bis 28 Jahren. Die Ansuchen können **ab sofort bis 19.08.2021** abgegeben werden.

Die Bewerbung für den freiwilligen Zivildienst gilt für die Dauer von 8 Monaten, wobei eine Verlängerung für weitere 4 Monate möglich ist.

Beginn des Dienstes: 01.10.2021

Die Einsatzbereiche in den Sozialdiensten sind vielfältig. Zivildienstleistende unterstützen die Arbeit

- mit Menschen mit Behinderung,
- Menschen mit psychischer Krankheit oder Suchtproblemen
- mit Senioren
- mit Frauen

Für ihren Einsatz erhalten Zivildienstleistende ein monatliches Entgelt von 450,00 Euro, wobei ein Anrecht auf 20 Tage Freistellungen besteht.

Der freiwillige Landeszivildienst kann als Praktikumszeit oder in Form von credits im Falle eines späteren einschlägigen universitären Studiums anerkannt werden.

Kontakt, Information und Anmeldung in der Direktion der Sozialdienste unter der Nummer 0472/820536 oder email: dirsoz.brixen@bzgeis.org

Mitteilungen



Julius Durst Str. 6/B - Via Julius Durst – I-39042 Brixen – Bressanone

Tel. +39 0472 971071 – info@exact.bz.it

Wir sind ein Ingenieurbüro (Hoch- und Tiefbau) mit Sitz in Brixen. Zur Verstärkung unseres Teams in der Tragwerksplanung suchen wir einen engagierten, deutsch- und italienischsprachigen Ingenieur/In, Geometer/In oder technischen Zeichner/In mit Berufserfahrung und guten AutoCAD-Kenntnissen. Teamfähigkeit sowie eine zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise setzen wir voraus.

Wir bieten abwechslungsreiche Projekte und einen umfassenden Einblick in die Tragwerksplanung sowie eine leistungsgerechte Entlohnung.

Senden Sie Ihre Bewerbung mit CV bitte an unsere Mailadresse: info@exact.bz.it